

Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen

**Hinweis:**

Diese Veröffentlichung wird letztmalig mit dieser Ausgabe für 2021 veröffentlicht.
Nutzen Sie schon jetzt unsere Datenbank GENESIS-Online, die in dem Themenbereich 22523
"Vorläufige Schutzmaßnahmen" die gewünschten Ergebnisse enthält.

2021

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 27. Juli 2022
Artikelnummer: 5225203217004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2022

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Beschreibung	Registerblatt
Methodische Erläuterungen	Erläuterungen
Bemerkungen und Hinweise	Bemerkungen
Merkmalsübersicht	Merkmals- übersicht
Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021	
- nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund, Aufenthalt vor der Maßnahme, Trägergruppen und rechtlichen Voraussetzungen der Inobhutnahme sowie nach Anregendem der Maßnahme, Unterbringung während der Maßnahme und vorangegangener Gefährdungseinschätzung	Tab 1
- nach persönlichen Merkmalen, Anregendem der Maßnahme	Tab 2
- nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund, Aufenthalt vor der Maßnahme, Trägergruppen und rechtlichen Voraussetzungen der Inobhutnahme sowie nach Ende der Maßnahme	Tab 3
- nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund sowie nach Dauer der Maßnahme	Tab 4
- nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund, Aufenthalt vor sowie Anlass der Maßnahme	Tab 5
- nach persönlichen Merkmalen und Migrationshintergrund sowie nach dem Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme	Tab 6
- nach Migrationshintergrund, Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anlass der Maßnahme	
Insgesamt	Tab 7.1
Keine ausländische Herkunft der Eltern (kein Migrationshintergrund)	Tab 7.2
Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	Tab 7.3
- nach Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Alter	Tab 8
- nach Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach dem Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme	Tab 9
Vorläufige Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII) und ggf. anschließende reguläre Inobhutnahmen (nach § 42 SGB VIII) von Kindern und Jugendlichen, die unbegleitet aus dem Ausland eingereist sind nach Art der Maßnahme Geschlecht, ausgewählter Alters	Tab 12
Ländertabellen	
Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021:	
- nach unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Ländern	LT 1
- nach persönlichen Merkmalen und Migrationshintergrund sowie nach Ländern (Deutschland bis Niedersachsen)	LT 2 T1
- nach persönlichen Merkmalen und Migrationshintergrund sowie nach Ländern (Nordrhein-Westfalen bis neue Länder)	LT 2 T2
- nach Anlass und Anregendem der Maßnahme, Zeitpunkt ihres Beginns und ihrer Dauer, Art der Beendigung sowie nach Ländern - Insgesamt (Deutschland bis Niedersachsen)	LT 3 T1
- nach Anlass und Anregendem der Maßnahme, Zeitpunkt ihres Beginns und ihrer Dauer, Art der Beendigung sowie nach Ländern - Insgesamt (Nordrhein-Westfalen bis neue Länder)	LT 3 T2
Zeitreihen 1995 - 2013	
Vorläufige Schutzmaßnahmen (Inobhutnahmen/Herausnahmen) insgesamt	ZR 1
Inobhutnahmen:	
- insgesamt	ZR 2
- männlich	ZR 2.1
- weiblich	ZR 2.2
Zeitreihen ab 2014	
Vorläufige Schutzmaßnahmen	ZR 3
Vorläufige Schutzmaßnahmen	
- insgesamt	ZR 4
- männlich	ZR 4.1
- weiblich	ZR 4.2
Zeichenerklärung	
• = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	

Erläuterungen

Allgemeine Erläuterungen

Rechtsgrundlage der Kinder- und Jugendhilfestatistiken ist das im früheren Bundesgebiet am 1.1.1991 und in den neuen Ländern am 3.10.1990 in Kraft getretene Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz - KJHG) als Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII). ¹

Zu den Aufgaben der Jugendhilfe ² gehören vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche.

1 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) - Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S.2022), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 24. Juni 2022 (BGBl. I S. 959).

2 Einen umfassenden Überblick über die Aufgaben der Jugendhilfe und der Jugendhilfestatistik ab 1991 gibt Ulrich Hoffmann: "Neuordnung der Jugendhilfestatistik", in: Wirtschaft und Statistik, Heft 3/1991, S.153 ff.

Erläuterungen zur Statistik

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Bei einer vorläufigen Schutzmaßnahme ist das Jugendamt verpflichtet, Kinder und Jugendliche in Obhut zu nehmen, wenn sie darum bitten oder eine dringende Gefahr für ihr Wohl besteht.

Nach einer Gesetzesänderung im SGB VIII wird ab dem Berichtsjahr 2014 nicht mehr nach der Art der vorläufigen Schutzmaßnahme (Inobhutnahme bzw. Herausnahme) unterschieden.

Ebenso wurde das Merkmal „Staatsangehörigkeit“ durch das neue Merkmal „Migrationshintergrund“ ersetzt.

Unter Migrationshintergrund ist die ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils zu verstehen, das heißt die Mutter und/oder der Vater der/des Minderjährigen stammen aus dem Ausland. Hierbei ist die aktuelle Staatsangehörigkeit der Eltern nicht maßgeblich.

Diese Datei enthält umfassende Ergebnisse zu vorläufigen Schutzmaßnahmen.

Neuerung bei der Statistik der Vorläufigen Schutzmaßnahmen: Einführung vorläufiger Inobhutnahmen ab 2017

Hintergrund

Mit dem Inkrafttreten des Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher im November 2015 wurde auch die Statistik der Vorläufigen Schutzmaßnahmen neu geordnet. Hintergrund der Gesetzesänderung war das verstärkte Aufkommen unbegleitet eingereister Minderjähriger, v.a. in den Jahren 2014 und 2015. Durch die Neuregelungen wollte der Gesetzgeber sowohl eine dem Kindeswohl entsprechende Behandlung als auch eine gleichmäßige bundesweite Verteilung der betroffenen Minderjährigen – zur Entlastung der an den typischen Einreiseknotenpunkten besonders beanspruchten Jugendämter – herbeiführen. Dazu wurde mit der vorläufigen Inobhutnahme gemäß § 42a SGB VIII eine zusätzliche Maßnahme für unbegleitete Einreisen geschaffen, die der eventuell daran anschließenden „regulären“ Inobhutnahme gemäß § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII künftig vorangestellt ist.

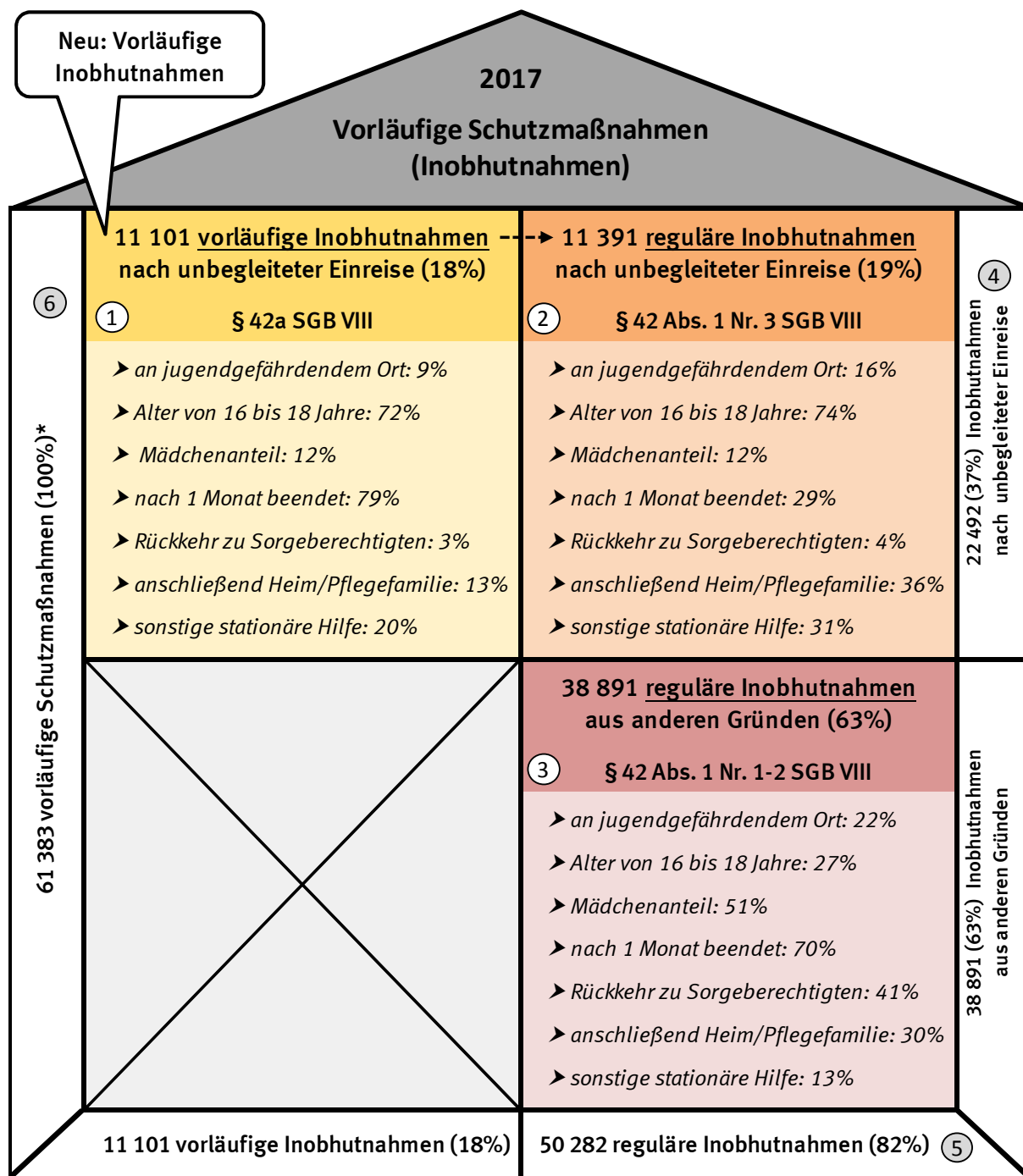
Vorläufige Inobhutnahmen

Eine vorläufige Inobhutnahme nach § 42a SGB VIII greift, sobald die unbegleitete Einreise eines ausländischen Kindes oder Jugendlichen in die Bundesrepublik festgestellt wird. Im Zuge dieser Maßnahme werden den Minderjährigen Unterhalt und Krankenhilfe gewährt sowie verschiedene Sachverhalte geprüft, z.B. wo sich etwaige Familienangehörige aufhalten und ob eine Übergabe der Kinder oder Jugendlichen an ein anderes Jugendamt im Rahmen des bundesweiten Verteilungsverfahrens mit dem Kindeswohl vereinbar ist (vgl. dazu § 42a – f SGB VIII). Wird im Laufe der vorläufigen Inobhutnahme festgestellt, dass sich Erziehungs- oder Sorgeberechtigte nicht im Inland aufhalten, leitet das Jugendamt üblicherweise eine „reguläre“ Inobhutnahme nach unbegleiteter Einreise (§ 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII), gegebenenfalls nach der Umverteilung an einem anderen Ort, ein. Darin wird die Problemsituation dann ausführlich geklärt und nach geeigneten Hilfen gesucht.

Änderung in der Statistik: Vorläufige und reguläre Inobhutnahmen

Kernstück der Statistikänderungen ist die Einführung der vorläufigen Inobhutnahmen gemäß § 42a SGB VIII in die Datenerhebung. Die Ergebnisse dazu ergänzen seit dem Berichtsjahr 2017 die Angaben zu den bisher erfassten Inobhutnahmen nach § 42 SGB VIII und fließen vollständig in das Gesamtergebnis ein. In den Veröffentlichungen der amtlichen Statistik dazu wird zur besseren Unterscheidbarkeit der Fälle, sprachlich zwischen vorläufigen Inobhutnahmen (gemäß § 42a SGB VIII) und regulären Inobhutnahmen (gemäß § 42 SGB VIII) unterschieden. Prinzipiell können seit 2017 – je nachdem, ob eine unbegleitete Einreise vorliegt oder nicht – also drei verschiedene Fälle an Inobhutnahmen in der Statistik differenziert werden (s. Schaubild):

1. vorläufige Inobhutnahmen nach unbegleiteter Einreise aus dem Ausland (neu),
2. „reguläre“ Inobhutnahmen nach unbegleiteter Einreise aus dem Ausland (wie bisher) und
3. „Reguläre“ Inobhutnahmen, aufgrund von dringenden Kindeswohlgefährdungen oder auf Bitte der Kinder (wie bisher).



- ① = Vorläufige Inobhutnahmen nach unbegleiteter Einreise aus dem Ausland
 ② = (Eventuell anschließende) reguläre Inobhutnahmen nach unbegleiteter Einreise und bei fehlenden Erziehungs- oder Sorgeberechtigten im Inland
 ③ = Reguläre Inobhutnahmen aus anderen Gründen (Kindeswohlgefährdung o. Bitte des Kindes)
 ④ = Inobhutnahmen nach unbegleiteter Einreise = ① + ②
 ⑤ = Reguläre Inobhutnahmen = ② + ③
 ⑥ = Vorläufige Schutzmaßnahmen (Inobhutnahmen) = ① + ② + ③

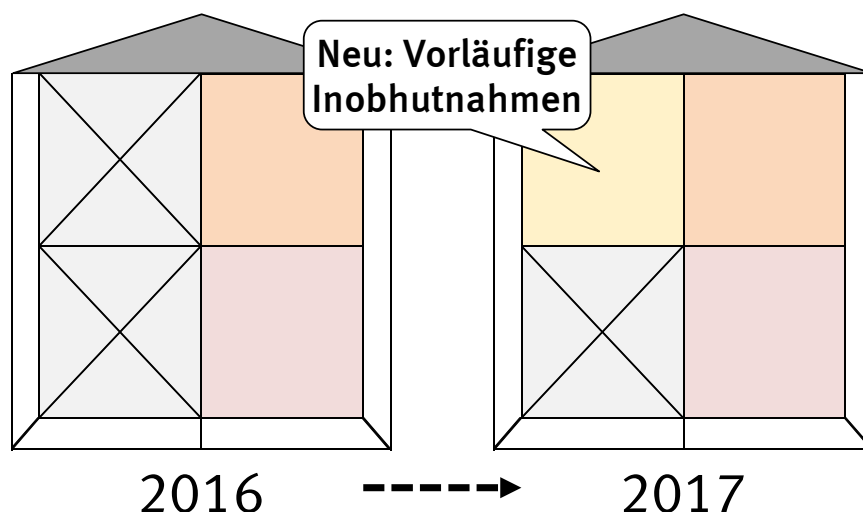
* Im Berichtsjahr beendete vorläufige Schutzmaßnahmen.

Interpretation der Ergebnisse:

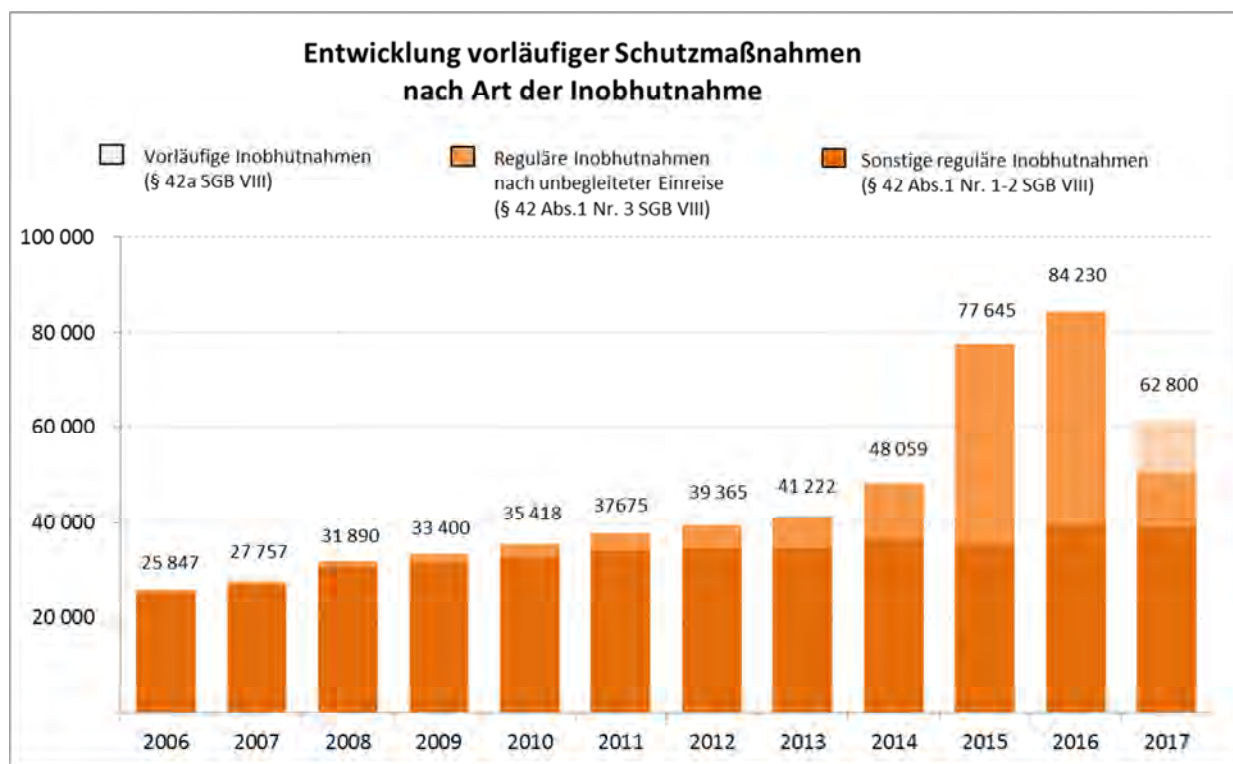
Im Jahr 2017 wurden rund 61 400 vorläufige Schutzmaßnahmen durchgeführt. In rund 11 100 Fällen (18 %) handelte es sich um vorläufige Inobhutnahmen (gemäß § 42a SGB VIII) und in rund 11 400 Fällen (19 %) um reguläre Inobhutnahmen nach unbegleiteter Einreise (gemäß § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII). Zusammen waren damit rund 22 500 (37 %) Inobhutnahmen auf unbegleitete Einreisen zurückzuführen. In weiteren 38 891 Fällen (63 %) waren reguläre Inobhutnahmen aufgrund von dringenden Kindeswohlgefährdungen oder auf Bitte der betroffenen Jungen oder Mädchen eingeleitet worden (gemäß § 42 Abs. 1 Nr. 1-2 SGB VIII).

Generell sind bei der Interpretation der Ergebnisse zu den Vorläufigen Schutzmaßnahmen ab 2017 folgende Aspekte zu beachten:

- Grundsätzlich werden in der Statistik Fälle von Inobhutnahmen gezählt und keine Personen. Das gilt ab 2017 insbesondere für die Inobhutnahmen nach unbegleiteten Einreisen, bei denen verstärkt Mehrfachzählungen von Personen auftreten können und plausibel sind, denn bei einem Großteil der Fälle schließt an eine vorläufige Inobhutnahme (gemäß § 42a SGB VIII) eine reguläre Inobhutnahme der gleichen Person (gemäß § 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII) an.
- Auch wenn bei unbegleiteten Einreisen Mehrfachzählungen auftreten, so trifft dies pro Berichtsjahr nicht auf alle Fälle zu, weil nur jene Inobhutnahmen in das Jahresergebnis einfließen, die im laufenden Jahr beendet wurden. Endet im betreffenden Jahr also z.B. eine vorläufige Inobhutnahme und dauert die anschließende reguläre Inobhutnahme über den Jahreswechsel an, so wird im betreffenden Jahr nur die vorläufige Inobhutnahme gezählt. Die reguläre Inobhutnahme wird in dem (folgenden) Jahr gezählt, in dem sie beendet wurde.
- Nicht jede vorläufige Inobhutnahme (§ 42a SGB VIII) mündet später in einer regulären Inobhutnahme nach unbegleiteter Einreise (§ 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII). Vorläufige Inobhutnahmen können auch endgültig beendet werden, z.B. durch Familienzusammenführungen, die Feststellung der Volljährigkeit oder weil Minderjährige aus der Inobhutnahme ausreißen.
- Bei Zeitreihenvergleichen ergibt sich ab dem Berichtsjahr 2017 ein methodischer Bruch: Während bis zum Berichtsjahr 2016 (einschließlich) nur die regulären Inobhutnahmen gezählt wurden, kommen ab 2017 die vorläufigen Inobhutnahmen hinzu.



- Vor allem für die Jahre 2015 und 2016 gibt es Hinweise auf Übererfassungen dadurch, dass – entgegen einer Handlungsanweisung des Statistischen Bundesamtes – vorläufige Inobhutnahmen in der Statistik gemeldet wurden. Hauptgrund dafür waren unklare oder uneinheitliche Regelungen für ihre Einordnung aufgrund von Überlastungen der Jugendämter, v.a. infolge des hohen Aufkommens an unbegleitet eingereisten Minderjährigen. Der Umfang der Übererfassung ist nachträglich nicht quantifizierbar. Die Ergebnisse zu den regulären Inobhutnahmen nach unbegleiteter Einreise (§ 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII, a.F.) für die Jahre 2015 und 2016 sind daher aber vermutlich überhöht und mit einer gewissen Unsicherheit behaftet. Für die Inobhutnahmen, die nicht mit einer unbegleiteten Einreise in Zusammenhang stehen, gelten diese Einschränkungen nicht (s. Schaubild).



- Auch die Ergebnisse zu den vorläufigen Inobhutnahmen (§ 42a SGB VIII) ab dem Berichtsjahr 2017 entsprechen vermutlich nicht eins zu eins dem Personenkreis, der unbegleitet aus dem Ausland in die Bundesrepublik eingereist sind. Zum Beispiel gab es für das Jahr 2017 einen Hinweis darauf, dass Kinder oder Jugendliche, die aus einer vorläufigen Inobhutnahme ausgerissen sind, erneut woanders (vorläufig) in Obhut genommen wurden.
- Bei den Ergebnissen der Statistik handelt es sich um Verwaltungsdaten, die nach Abschluss der jeweiligen Inobhutnahme durch das zuständige Personal in den Jugendämtern erfasst werden. Die Daten fallen also quasi als Nebenprodukt der eigentlichen Tätigkeiten im Jugendamt an, was die Ergebnisqualität im Vergleich zu klassischen Datenerhebungen der amtlichen Statistik stellenweise beeinträchtigen kann.

Bemerkungen zur Statistik der Vorläufigen Schutzmaßnahmen

Hinweis
2021 Schleswig-Holstein: Daten ohne den Kreis Ostholstein
Bis zum Berichtsjahr 2018 konnten beim Merkmal "Anlass der Maßnahme" höchstens zwei Anlässe angegeben werden. Diese Begrenzung wurde ab 2019 aufgehoben, um Untererfassungen entgegen zu wirken. Aus dem gleichen Grund wurde zusätzlich der Anlass "Anzeichen für körperliche/psychische Misshandlung" ab 2019 in zwei jeweils separate Anlässe aufgeteilt. Die Ergebnisse zu den Anlässen der Maßnahme sind daher nur bedingt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar.
Das Merkmal "Ende der Maßnahme" wurde für 2018 überarbeitet. Im Zeitvergleich sind die Werte daher nur teilweise bzw. eingeschränkt vergleichbar zu den Vorjahresergebnissen.
Die Angaben zu Inobhutnahmen nach unbegleiteter Einreise, die durch eine Altersfeststellung (nach § 42 f SGB VIII) beendet wurden (Merkmal: Ende der Maßnahme) wurden erstmalig 2018 erhoben und fließen nicht in das Gesamtergebnis ein, sondern werden separat nachgewiesen.
Ab dem Berichtsjahr 2017 (einschließlich) werden zusätzlich zu den bis dahin erfassten vorläufigen Schutzmaßnahmen nach § 42 SGB VIII die so genannten vorläufigen Inobhutnahme nach § 42a SGB VIII erfasst und fließen vollständig in die Ergebnisse ein. Dadurch ist die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse eingeschränkt; methodische Hinweise dazu sind bei den Erläuterungen zu finden.
Für die Berichtsjahre 2014 und 2015 ist die Aussagefähigkeit des Merkmals "Migrationshintergrund" nicht nutzbar. Ursache ist ein Fehler in verschiedenen Softwareprogrammen der auskunftspflichtigen Jugendämter einiger Bundesländer.
Nach einer Gesetzesänderung im SGB VIII wird ab dem Berichtsjahr 2014 nicht mehr nach der Art der vorläufigen Schutzmaßnahme (Inobhutnahme bzw. Herausnahme) unterschieden. Ebenso wurde ab 2014 das Merkmal „Staatsangehörigkeit“ durch das neue Merkmal „Migrationshintergrund“ ersetzt.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale

Auszählgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.																
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	12	LT 1	LT 2	LT 3	ZR 1	ZR2 ZR2.1 ZR2.2	ZR3	ZR4 ZR4.1 ZR4.2
Geschlecht	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X		X	X	X	X
Alter	X	X	X	X	X	X		X		X		X		X	X	X	X
Migrationshintergrund ¹	X	X	X	X	X	X	X					X				X	
Anlass der Maßnahme					X					X	X		X		X		X
unmittelbarer Anlass der Maßnahme							X	X	X	X	X				X		
Art der Maßnahme ²										X				X	X	X	
Aufenthalt vor der Maßnahme	X		X		X			X	X	X	X				X		X
Unterbringung während der Maßnahme	X									X							
Ende der Maßnahme			X							X			X		X		X
rechtliche Voraussetzungen der Inobhutnahme	X		X									X					X
Anregender der Maßnahme		X								X			X		X		
Dauer der Maßnahme				X						X			X		X		X
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme						X			X	X			X				
Trägergruppe	X		X				X	X	X	X	X			X		X	
vorangegangene Gefährdungseinschätzung	X																
Länder											X	X	X				

1 Bis 2013: Staatsangehörigkeit.

2 Bis einschließlich 2013 Unterscheidung nach "Inobhutnahmen" und "Herausnahmen". Ab 2017 (einschließlich) Unterscheidung nach "vorläufigen Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII)" und "regulären Inobhutnahmen (nach § 42 SGB VIII)".

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach rechtlichen Voraussetzungen der Inobhutnahme, Unterbringung während der Maßnahme, vorangegangenen Gefährdungseinschätzungen und nach Art der Maßnahme

1.1 Insgesamt¹

Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund ----- Aufenthalt vor der Maßnahme ----- Trägergruppen	Insgesamt	Inobhutnahme erfolgte				Unterbringung während der Maßnahme		
		auf eigenen Wunsch (§ 42 Abs. 1 Nr. 1 SGB VIII)	wegen dringender Kindeswohl- gefährdung (§ 42 Abs. 1 Nr. 2 SGB VIII)		aufgrund unbegleiteter Einreise aus dem ausland (§§ 42a, 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII)	bei einer geeigneten Person	in einer geeigneten Einrichtung	in einer sonstigen betreuten Wohnform
			zusammen	darunter: aufgrund einer vorangegangenen Gefährdungs- einschätzung ³				
Insgesamt	47 523	7 727	28 518	12 439	11 278	7 047	37 895	2 581
unter 3	4 635	-	4 613	2 516	22	2 470	1 795	370
3 - 6	3 053	-	3 031	1 565	22	1 155	1 671	227
6 - 9	2 953	81	2 738	1 445	134	681	2 114	158
9 - 12	3 898	456	3 202	1 652	240	670	3 028	200
12 - 14	5 618	1 268	3 832	1 586	518	487	4 841	290
14 - 16	11 662	2 796	5 985	2 045	2 881	694	10 431	537
16 - 18	15 704	3 126	5 117	1 630	7 461	890	14 015	799
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	26 577	3 444	11 855	5 569	11 278	3 229	21 988	1 360
Männlich ²	26 617	2 647	13 887	5 766	10 083	3 639	21 541	1 437
unter 3	2 429	-	2 415	1 326	14	1 258	968	203
3 - 6	1 667	-	1 655	848	12	609	932	126
6 - 9	1 657	45	1 521	801	91	344	1 219	94
9 - 12	2 056	169	1 696	834	191	338	1 614	104
12 - 14	2 306	301	1 557	605	448	219	1 981	106
14 - 16	5 842	794	2 443	705	2 605	344	5 242	256
16 - 18	10 660	1 338	2 600	647	6 722	527	9 585	548
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	16 988	1 139	5 766	2 503	10 083	1 826	14 323	839
Weiblich ²	20 906	5 080	14 631	6 673	1 195	3 408	16 354	1 144
unter 3	2 206	-	2 198	1 190	8	1 212	827	167
3 - 6	1 386	-	1 376	717	10	546	739	101
6 - 9	1 296	36	1 217	644	43	337	895	64
9 - 12	1 842	287	1 506	818	49	332	1 414	96
12 - 14	3 312	967	2 275	981	70	268	2 860	184
14 - 16	5 820	2 002	3 542	1 340	276	350	5 189	281
16 - 18	5 044	1 788	2 517	983	739	363	4 430	251
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	9 589	2 305	6 089	3 066	1 195	1 403	7 665	521
Aufenthalt vor der Maßnahme								
bei den Eltern	11 775	2 475	7 653	4 060	1 647	1 790	9 417	568
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	5 874	1 563	4 262	2 144	49	861	4 706	307
bei einem allein erziehenden Elternteil	10 504	1 822	8 588	4 003	94	2 193	7 709	602
bei Großeltern/Verwandten	1 138	166	655	225	317	365	718	55
in einer Pflegefamilie	888	163	708	219	17	208	615	65
bei einer sonstigen Person	857	173	446	142	238	210	592	55
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	6 399	743	4 086	937	1 570	462	5 479	458
Krankenhaus (nur direkt nach der Geburt)	625	-	•	345	•	362	222	41
in einer Wohngemeinschaft	157	32	102	32	23	12	126	19
in einer eigenen Wohnung	54	15	•	5	•	6	43	5
ohne feste Unterkunft	2 708	328	619	162	1 761	129	2 421	158
unbekannt/keine Angabe möglich	6 544	247	750	165	5 547	449	5 847	248
Träger der öffentlichen Jugendhilfe	29 558	4 864	18 348	7 855	6 346	5 018	23 002	1 538
Träger der freien Jugendhilfe	17 965	2 863	10 170	4 584	4 932	2 029	14 893	1 043

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungs-fällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls gemäß § 8a Abs. 1 SGB VIII.

2 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund, Anregendem der Maßnahme sowie nach Art der Maßnahme

2.1 Insgesamt¹

Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund	Insgesamt	Maßnahme wurde angeregt durch							
		Kind/Jugend- lichen selbst	Eltern/ Elternteil	soziale Dienste/ Jugendamt	Polizei/ Ordnungs- behörde	Lehrer/in, Erzieher/in	Arzt/ Ärztin	Nachbarn/ Verwandte	Sonstige
Insgesamt	47 523	9 280	3 181	25 875	6 589	279	498	375	1 446
unter 3	4 635	-	334	3 759	192	9	153	39	149
3 - 6	3 053	-	295	2 367	208	18	40	32	93
6 - 9	2 953	90	282	2 194	181	51	27	28	100
9 - 12	3 898	486	421	2 471	245	47	40	37	151
12 - 14	5 618	1 337	534	2 737	708	53	49	48	152
14 - 16	11 662	3 157	754	5 095	2 085	62	89	96	324
16 - 18	15 704	4 210	561	7 252	2 970	39	100	95	477
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	26 577	4 997	932	14 706	4 533	135	207	217	850
Männlich ²	26 617	4 019	1 793	14 988	4 355	114	233	242	873
unter 3	2 429	-	182	1 955	103	6	79	18	86
3 - 6	1 667	-	185	1 276	117	8	22	14	45
6 - 9	1 657	52	171	1 238	88	29	20	15	44
9 - 12	2 056	191	264	1 307	151	19	21	27	76
12 - 14	2 306	357	270	1 239	296	18	14	35	77
14 - 16	5 842	1 112	390	2 772	1 271	18	30	63	186
16 - 18	10 660	2 307	331	5 201	2 329	16	47	70	359
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	16 988	2 511	529	9 610	3 466	55	92	162	563
Weiblich ²	20 906	5 261	1 388	10 887	2 234	165	265	133	573
unter 3	2 206	-	152	1 804	89	3	74	21	63
3 - 6	1 386	-	110	1 091	91	10	18	18	48
6 - 9	1 296	38	111	956	93	22	7	13	56
9 - 12	1 842	295	157	1 164	94	28	19	10	75
12 - 14	3 312	980	264	1 498	412	35	35	13	75
14 - 16	5 820	2 045	364	2 323	814	44	59	33	138
16 - 18	5 044	1 903	230	2 051	641	23	53	25	118
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	9 589	2 486	403	5 096	1 067	80	115	55	287

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungs-fällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund, Aufenthalt vor der Maßnahme, Trägergruppen und rechtlichen Voraussetzungen der Inobhutnahme sowie nach Ende der Maßnahme und Art der Maßnahme

3.1 Insgesamt ¹

Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund ----- Aufenthalt vor der Maßnahme ----- Trägergruppen	Insgesamt ³	Maßnahme endete mit ⁴							
		Rückkehr zu Personensorge- berechtigten oder Familien- zusammen- führung	Rückkehr in die Pflege- familie oder das Heim	Einleitung Hilfe zur Erziehung/ Eingliederungshilfe		sonstiger stationärer Hilfe	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	Nur für vorläufige Inobhutnahmen (§42a SGB VIII):	keiner der zuvor genannten Antwort- möglichkeiten
				stationär	ambulant oder teilstationär			Übernahme in eine reguläre Inobhut- nahme (§42 SGB VIII) durch dasselbe Jugendamt	
Insgesamt	47 523	14 997	1 551	14 747	3 520	2 199	3 897	2 274	7 462
unter 3	4 635	1 597	66	2 131	461	331	271	5	157
3 - 6	3 053	1 307	38	1 291	310	165	94	5	81
6 - 9	2 953	1 272	39	1 224	376	143	95	41	65
9 - 12	3 898	1 833	75	1 336	499	127	144	71	241
12 - 14	5 618	2 398	254	1 613	536	227	322	114	623
14 - 16	11 662	3 669	509	3 067	729	427	1 062	606	2 309
16 - 18	15 704	2 921	570	4 085	609	779	1 909	1 432	3 986
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	26 577	7 844	555	6 723	1 779	1 083	2 783	2 274	5 106
Männlich ²	26 617	6 589	801	8 065	1 628	1 242	2 777	1 991	5 031
unter 3	2 429	824	30	1 128	241	166	149	•	90
3 - 6	1 667	715	21	716	168	80	57	•	37
6 - 9	1 657	694	23	686	207	89	63	28	36
9 - 12	2 056	923	53	724	233	72	74	57	134
12 - 14	2 306	844	117	709	195	85	173	98	267
14 - 16	5 842	1 295	220	1 485	252	199	721	546	1 404
16 - 18	10 660	1 294	337	2 617	332	551	1 540	1 255	3 063
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	16 988	3 488	360	4 174	840	710	2 258	1 991	3 975
Weiblich ²	20 906	8 408	750	6 682	1 892	957	1 120	283	2 431
unter 3	2 206	773	36	1 003	220	165	122	•	67
3 - 6	1 386	592	17	575	142	85	37	•	44
6 - 9	1 296	578	16	538	169	54	32	13	29
9 - 12	1 842	910	22	612	266	55	70	14	107
12 - 14	3 312	1 554	137	904	341	142	149	16	356
14 - 16	5 820	2 374	289	1 582	477	228	341	60	905
16 - 18	5 044	1 627	233	1 468	277	228	369	177	923
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	9 589	4 356	195	2 549	939	373	525	283	1 131
Aufenthalt vor der Maßnahme									
bei den Eltern	11 775	5 647	-	3 204	1 344	491	710	566	900
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	5 874	2 591	-	2 379	561	211	197	10	397
bei einem allein erziehenden Elternteil	10 504	5 142	-	3 753	1 000	357	328	26	717
bei Großeltern/Verwandten	1 138	263	45	398	102	59	59	80	181
in einer Pflegefamilie	888	84	225	410	•	31	105	•	57
bei einer sonstigen Person	857	163	-	273	59	66	88	61	192
in einem Heim/ einer sonstigen betreuten Wohnform	6 399	484	1 281	2 280	220	413	686	90	1 229
Krankenhaus (nur direkt nach der Geburt)	625	127	-	364	39	67	41	-	28
in einer Wohngemeinschaft	157	17	-	66	7	16	14	5	43
in einer eigenen Wohnung	54	5	-	14	•	7	8	•	18
ohne feste Unterkunft	2 708	141	-	626	65	108	327	376	1 144
an einem unbekannten Ort	6 544	333	-	980	88	373	1 334	1 056	2 556
Träger der öffentlichen Jugendhilfe	29 558	9 386	1 036	9 131	2 281	1 473	2 328	1 404	4 389
Träger der freien Jugendhilfe	17 965	5 611	515	5 616	1 239	726	1 569	870	3 073
Inobhutnahme erfolgte									
auf eigenen Wunsch (§ 42 Abs. 1 Nr. 1 SGB VIII)	7 727	3 423	229	2 256	651	258	355	-	1 125
wegen dringender Kindeswohlgefährdung (§ 42 Abs. 1 Nr. 2 SGB VIII)	28 518	11 040	1 259	9 927	2 629	1 423	1 458	-	3 047
aufgrund unbegleiteter Einreise aus dem Ausland (§§ 42a, 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII)	11 278	534	63	2 564	240	518	2 084	2 274	3 290

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungs-fällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Ohne Mehrfachzählungen.

4 Einschließlich Mehrfachzählungen.

Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund	Insgesamt	Dauer der Maßnahme (von ... bis unter ... Tage)									
		1	2	3	4	5	6	7 - 15	15 - 30	30 - 90	90 und mehr
Insgesamt	47 523	4 589	4 838	2 726	2 096	1 810	1 468	7 473	6 932	10 003	5 588
unter 3	4 635	195	235	199	166	160	115	615	631	1 041	1 278
3 - 6	3 053	144	239	152	113	118	85	420	364	698	720
6 - 9	2 953	134	204	149	113	124	96	440	446	733	514
9 - 12	3 898	232	329	238	162	169	134	658	603	834	539
12 - 14	5 618	573	650	380	263	229	192	974	773	1 152	432
14 - 16	11 662	1 459	1 411	738	570	440	369	1 900	1 644	2 257	874
16 - 18	15 704	1 852	1 770	870	709	570	477	2 466	2 471	3 288	1 231
und zwar											
mit ausländischer Herkunft											
mindestens eines Elternteils.....	26 577	2 606	2 767	1 592	1 235	1 088	906	4 351	3 979	5 328	2 725
Männlich ²	26 617	2 589	2 605	1 457	1 127	1 014	787	4 208	4 073	5 647	3 110
unter 3	2 429	102	114	108	96	81	59	323	352	541	653
3 - 6	1 667	80	133	94	57	66	45	232	203	370	387
6 - 9	1 657	70	107	88	71	74	40	260	237	417	293
9 - 12	2 056	141	176	126	84	103	66	341	308	430	281
12 - 14	2 306	224	247	155	85	82	74	400	336	495	208
14 - 16	5 842	722	667	334	263	216	186	977	895	1 141	441
16 - 18	10 660	1 250	1 161	552	471	392	317	1 675	1 742	2 253	847
und zwar											
mit ausländischer Herkunft											
mindestens eines Elternteils.....	16 988	1 712	1 720	964	749	675	535	2 753	2 701	3 493	1 686
Weiblich ²	20 906	2 000	2 233	1 269	969	796	681	3 265	2 859	4 356	2 478
unter 3	2 206	93	121	91	70	79	56	292	279	500	625
3 - 6	1 386	64	106	58	56	52	40	188	161	328	333
6 - 9	1 296	64	97	61	42	50	56	180	209	316	221
9 - 12	1 842	91	153	112	78	66	68	317	295	404	258
12 - 14	3 312	349	403	225	178	147	118	574	437	657	224
14 - 16	5 820	737	744	404	307	224	183	923	749	1 116	433
16 - 18	5 044	602	609	318	238	178	160	791	729	1 035	384
und zwar											
mit ausländischer Herkunft											
mindestens eines Elternteils.....	9 589	894	1 047	628	486	413	371	1 598	1 278	1 835	1 039

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungs-fällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

5 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund, Aufenthalt vor sowie Anlass und Art der Maßnahme

5.1 Insgesamt ¹

Lfd. Nr.	Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund ----- Aufenthalt vor der Maßnahme	Insgesamt ³	Anlass der Maßnahme ⁴				
			Integrations- probleme im Heim/ Pflegefamilie	Überfor- derung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Aus- bildungs- probleme	Anzeichen für Vernach- lässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
1	Insgesamt	47 523	3 066	17 267	2 223	6 567	3 083
2	unter 3	4 635	33	3 072	-	1 717	-
3	3 - 6	3 053	35	1 789	22	1 150	8
4	6 - 9	2 953	56	1 578	95	939	20
5	9 - 12	3 898	139	1 936	210	844	93
6	12 - 14	5 618	469	2 324	405	637	481
7	14 - 16	11 662	1 059	3 702	818	695	1 241
8	16 - 18	15 704	1 275	2 866	673	585	1 240
und zwar							
9	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	26 577	1 120	6 381	816	2 420	1 367
10	Männlich ²	26 617	1 710	8 171	1 062	3 218	2 040
11	unter 3	2 429	15	1 617	-	911	-
12	3 - 6	1 667	18	1 014	12	609	•
13	6 - 9	1 657	40	902	62	511	•
14	9 - 12	2 056	94	1 022	111	438	74
15	12 - 14	2 306	234	923	189	251	266
16	14 - 16	5 842	492	1 384	342	245	755
17	16 - 18	10 660	817	1 309	346	253	926
und zwar							
18	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	16 988	738	2 892	357	1 211	934
19	Weiblich ²	20 906	1 356	9 096	1 161	3 349	1 043
20	unter 3	2 206	18	1 455	-	806	-
21	3 - 6	1 386	17	775	10	541	•
22	6 - 9	1 296	16	676	33	428	•
23	9 - 12	1 842	45	914	99	406	19
24	12 - 14	3 312	235	1 401	216	386	215
25	14 - 16	5 820	567	2 318	476	450	486
26	16 - 18	5 044	458	1 557	327	332	314
und zwar							
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	9 589	382	3 489	459	1 209	433
Aufenthalt vor der Maßnahme							
28	bei den Eltern	11 775	-	4 854	547	1 865	530
29	bei einem Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	5 874	-	3 322	435	1 137	399
30	bei einem allein erziehenden Elternteil	10 504	-	6 142	637	2 437	552
31	bei Großeltern/Verwandten	1 138	63	309	50	136	73
32	in einer Pflegefamilie	888	334	278	46	79	52
33	bei einer sonstigen Person	857	54	216	48	110	55
34	in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	6 399	2 144	1 180	292	411	754
35	Krankenhaus (nur direkt nach der Geburt)	625	-	431	-	170	-
36	in einer Wohngemeinschaft	157	46	37	14	8	21
37	in einer eigenen Wohnung	54	4	5	3	8	7
38	ohne feste Unterkunft	2 708	253	248	95	102	375
39	unbekannt/keine Angabe möglich	6 544	168	245	56	104	265

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungs-fällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Ohne Mehrfachzählungen.

4 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten alle zutreffenden Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
Vorläufige Schutzmaßnahmen

5 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach persönlichen Merkmalen, Migrationshintergrund, Aufenthalt vor sowie Anlass und Art der Maßnahme

5.1 Insgesamt ¹

Anlass der Maßnahme 4									Lfd. Nr.
Sucht- probleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für körperliche Misshandlung	Anzeichen für psychische Misshandlung	Anzeichen für sexuelle Gewalt	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
2 021	5 954	4 006	960	1 145	2 461	11 278	5 544	14 118	1
-	492	394	51	134	488	22	465	1 787	2
-	414	357	102	141	293	22	275	1 160	3
7	634	432	112	142	270	134	206	933	4
19	965	586	119	177	242	240	423	1 193	5
182	1 079	590	192	206	186	518	859	1 866	6
768	1 389	891	226	221	362	2 881	1 690	3 553	7
1 045	981	756	158	124	620	7 461	1 626	3 626	8
571	3 579	2 027	364	539	948	11 278	2 282	6 620	9
1 211	2 296	1 466	218	511	1 272	10 083	2 155	6 549	10
-	271	214	16	66	240	14	240	921	11
•	251	203	40	76	161	12	154	622	12
•	361	236	47	69	139	91	111	534	13
9	485	265	30	84	121	191	224	618	14
80	332	181	31	81	94	448	259	682	15
401	347	186	32	66	161	2 605	491	1 342	16
715	249	181	22	69	356	6 722	676	1 830	17
317	1 271	633	62	229	514	10 083	865	3 272	18
810	3 658	2 540	742	634	1 189	1 195	3 389	7 569	19
-	221	180	35	68	248	8	225	866	20
•	163	154	62	65	132	10	121	538	21
•	273	196	65	73	131	43	95	399	22
10	480	321	89	93	121	49	199	575	23
102	747	409	161	125	92	70	600	1 184	24
367	1 042	705	194	155	201	276	1 199	2 211	25
330	732	575	136	55	264	739	950	1 796	26
254	2 308	1 394	302	310	434	1 195	1 417	3 348	27
308	2 861	1 567	307	289	572	1 647	1 881	3 338	28
278	1 159	886	244	269	343	49	1 208	1 886	29
364	1 484	1 138	203	457	741	94	1 352	4 030	30
42	79	70	22	21	72	317	164	367	31
29	76	55	33	11	22	17	117	341	32
61	53	46	21	19	82	238	131	318	33
493	146	164	74	46	213	1 570	410	2 126	34
-	26	19	3	4	76	•	32	312	35
21	•	3	•	4	14	23	21	65	36
8	•	3	•	-	9	•	7	24	37
282	32	29	25	12	223	1 761	122	459	38
135	32	26	21	13	94	5 547	99	852	39

6 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach persönlichen Merkmalen und Migrationshintergrund sowie nach dem Zeitpunkt des Beginns und der Art der Maßnahme

6.1 Insgesamt ¹

Geschlecht ----- Alter von ... Bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund	Insgesamt	Beginn der Maßnahme							
		Montag - Freitag				Samstag, Sonntag, Feiertag			
		zusammen	von ... bis ... Uhr			zusammen	von ... bis ... Uhr		
			8 - 17	17 - 21	21 - 8		8 - 17	17 - 21	21 - 8
Insgesamt	47 523	41 037	29 107	6 850	5 080	6 486	2 383	1 753	2 350
unter 3	4 635	4 261	3 595	432	234	374	186	92	96
3 - 6	3 053	2 764	2 236	361	167	289	133	86	70
6 - 9	2 953	2 678	2 144	414	120	275	130	78	67
9 - 12	3 898	3 528	2 699	568	261	370	154	117	99
12 - 14	5 618	4 769	3 202	920	647	849	267	253	329
14 - 16	11 662	9 737	6 203	1 867	1 667	1 925	638	493	794
16 - 18	15 704	13 300	9 028	2 288	1 984	2 404	875	634	895
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	26 577	23 004	16 427	3 692	2 885	3 573	1 442	898	1 233
Männlich ²	26 617	22 988	16 479	3 685	2 824	3 629	1 436	920	1 273
unter 3	2 429	2 217	1 844	247	126	212	102	52	58
3 - 6	1 667	1 509	1 218	205	86	158	72	46	40
6 - 9	1 657	1 499	1 215	223	61	158	75	49	34
9 - 12	2 056	1 878	1 424	308	146	178	79	54	45
12 - 14	2 306	1 968	1 375	344	249	338	134	80	124
14 - 16	5 842	4 867	3 156	916	795	975	359	244	372
16 - 18	10 660	9 050	6 247	1 442	1 361	1 610	615	395	600
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	16 988	14 679	10 616	2 221	1 842	2 309	994	555	760
Weiblich ²	20 906	18 049	12 628	3 165	2 256	2 857	947	833	1 077
unter 3	2 206	2 044	1 751	185	108	162	84	40	38
3 - 6	1 386	1 255	1 018	156	81	131	61	40	30
6 - 9	1 296	1 179	929	191	59	117	55	29	33
9 - 12	1 842	1 650	1 275	260	115	192	75	63	54
12 - 14	3 312	2 801	1 827	576	398	511	133	173	205
14 - 16	5 820	4 870	3 047	951	872	950	279	249	422
16 - 18	5 044	4 250	2 781	846	623	794	260	239	295
und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	9 589	8 325	5 811	1 471	1 043	1 264	448	343	473

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungs-fällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

7 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach Migrationshintergrund, Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anlass und Art der Maßnahme

7.1 Insgesamt ¹

Lfd. Nr.	Geschlecht ----- unmittelbarer Anlass der Maßnahme ----- Aufenthalt vor der Maßnahme/Trägergruppen	Insgesamt ³	Anlass der Maßnahme ⁴				
			Integrations- probleme im Heim/ Pflegefamilie	Überfor- derung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Aus- bildungs- probleme	Anzeichen für Vernach- lässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
1	Insgesamt	47 523	3 066	17 267	2 223	6 567	3 083
2	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	7 843	505	3 368	411	1 758	742
3	nach vorherigem Ausreißen	2 436	329	795	191	237	443
4	ohne vorheriges Ausreißen	5 407	176	2 573	220	1 521	299
5	sonstiger Zugang	39 680	2 561	13 899	1 812	4 809	2 341
8	nach vorherigem Ausreißen	8 511	1 290	2 522	651	507	1 037
7	ohne vorheriges Ausreißen	31 169	1 271	11 377	1 161	4 302	1 304
8	Männlich ²	26 617	1 710	8 171	1 062	3 218	2 040
9	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	4 317	283	1 679	212	892	489
10	nach vorherigem Ausreißen	1 223	151	338	79	109	254
11	ohne vorheriges Ausreißen	3 094	132	1 341	133	783	235
12	sonstiger Zugang	22 300	1 427	6 492	850	2 326	1 551
13	nach vorherigem Ausreißen	4 083	664	916	253	222	607
14	ohne vorheriges Ausreißen	18 217	763	5 576	597	2 104	944
15	Weiblich ²	20 906	1 356	9 096	1 161	3 349	1 043
16	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	3 526	222	1 689	199	866	253
17	nach vorherigem Ausreißen	1 213	178	457	112	128	189
18	ohne vorheriges Ausreißen	2 313	44	1 232	87	738	64
19	sonstiger Zugang	17 380	1 134	7 407	962	2 483	790
20	nach vorherigem Ausreißen	4 428	626	1 606	398	285	430
21	ohne vorheriges Ausreißen	12 952	508	5 801	564	2 198	360
22	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	29 558	1 958	10 950	1 177	4 399	1 902
23	Träger der freien Jugendhilfe	17 965	1 108	6 317	1 046	2 168	1 181

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungs-fällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Ohne Mehrfachzählungen.

4 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten alle zutreffenden Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen

7 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach Migrationshintergrund, Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anlass und Art der Maßnahme

7.1 Insgesamt ¹

Anlass der Maßnahme ⁴									Lfd. Nr.
Sucht- probleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für körperliche Misshandlung	Anzeichen für psychische Misshandlung	Anzeichen für sexuelle Gewalt	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
2 021	5 954	4 006	960	1 145	2 461	11 278	5 544	14 118	1
398	1 051	815	277	230	636	1 252	854	2 203	2
266	219	132	66	32	131	439	257	776	3
132	832	683	211	198	505	813	597	1 427	4
1 623	4 903	3 191	683	915	1 825	10 026	4 690	11 915	5
767	959	551	106	182	364	1 450	1 381	3 022	8
856	3 944	2 640	577	733	1 461	8 576	3 309	8 893	7
1 211	2 296	1 466	218	511	1 272	10 083	2 155	6 549	8
212	473	369	61	122	317	1 119	402	1 060	9
127	77	48	4	14	64	390	88	294	10
85	396	321	57	108	253	729	314	766	11
999	1 823	1 097	157	389	955	8 964	1 753	5 489	12
426	275	138	9	67	192	1 309	474	1 121	13
573	1 548	959	148	322	763	7 655	1 279	4 368	14
810	3 658	2 540	742	634	1 189	1 195	3 389	7 569	15
186	578	446	216	108	319	133	452	1 143	16
139	142	84	62	18	67	49	169	482	17
47	436	362	154	90	252	84	283	661	18
624	3 080	2 094	526	526	870	1 062	2 937	6 426	19
341	684	413	97	115	172	141	907	1 901	20
283	2 396	1 681	429	411	698	921	2 030	4 525	21
1 165	3 717	2 511	597	666	1 581	6 346	3 410	8 809	22
856	2 237	1 495	363	479	880	4 932	2 134	5 309	23

7 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach Migrationshintergrund, Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anlass und Art der Maßnahme

7.2 Keine ausländische Herkunft der Eltern (kein Migrationshintergrund) ¹

Lfd. Nr.	Geschlecht ----- unmittelbarer Anlass der Maßnahme ----- Aufenthalt vor der Maßnahme/Trägergruppen	Insgesamt ³	Anlass der Maßnahme ⁴				
			Integrations- probleme im Heim/ Pflegefamilie	Überfor- derung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Aus- bildungs- probleme	Anzeichen für Vernach- lässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
1	Insgesamt	20 946	1 946	10 886	1 407	4 147	1 716
2	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	4 046	323	2 189	265	1 136	395
3	nach vorherigem Ausreißen	1 247	211	519	125	162	256
4	ohne vorheriges Ausreißen	2 799	112	1 670	140	974	139
5	sonstiger Zugang	16 900	1 623	8 697	1 142	3 011	1 321
8	nach vorherigem Ausreißen	4 039	775	1 559	420	294	569
7	ohne vorheriges Ausreißen	12 861	848	7 138	722	2 717	752
8	Männlich ²	9 629	972	5 279	705	2 007	1 106
9	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	1 966	162	1 108	139	580	237
10	nach vorherigem Ausreißen	500	85	218	50	78	132
11	ohne vorheriges Ausreißen	1 466	77	890	89	502	105
12	sonstiger Zugang	7 663	810	4 171	566	1 427	869
13	nach vorherigem Ausreißen	1 537	329	591	173	129	316
14	ohne vorheriges Ausreißen	6 126	481	3 580	393	1 298	553
15	Weiblich ²	11 317	974	5 607	702	2 140	610
16	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	2 080	161	1 081	126	556	158
17	nach vorherigem Ausreißen	747	126	301	75	84	124
18	ohne vorheriges Ausreißen	1 333	35	780	51	472	34
19	sonstiger Zugang	9 237	813	4 526	576	1 584	452
20	nach vorherigem Ausreißen	2 502	446	968	247	165	253
21	ohne vorheriges Ausreißen	6 735	367	3 558	329	1 419	199
22	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	13 737	1 218	7 068	777	2 837	1 064
23	Träger der freien Jugendhilfe	7 209	728	3 818	630	1 310	652

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Ohne Mehrfachzählungen.

4 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten alle zutreffenden Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen

7 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach Migrationshintergrund, Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anlass und Art der Maßnahme

7.2 Keine ausländische Herkunft der Eltern (kein Migrationshintergrund) ¹

Anlass der Maßnahme ⁴									Lfd. Nr.
Sucht- probleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für körperliche Misshandlung	Anzeichen für psychische Misshandlung	Anzeichen für sexuelle Gewalt	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
1 450	2 375	1 979	596	606	1 513	-	3 262	7 498	1
284	480	446	185	111	410	-	516	1 272	2
184	89	65	32	18	91	-	158	457	3
100	391	381	153	93	319	-	358	815	4
1 166	1 895	1 533	411	495	1 103	-	2 746	6 226	5
549	325	227	50	99	215	-	796	1 676	8
617	1 570	1 306	361	396	888	-	1 950	4 550	7
894	1 025	833	156	282	758	-	1 290	3 277	8
163	243	222	48	60	190	-	249	582	9
95	33	26	•	5	41	-	51	153	10
68	210	196	•	55	149	-	198	429	11
731	782	611	108	222	568	-	1 041	2 695	12
324	93	64	6	34	112	-	284	553	13
407	689	547	102	188	456	-	757	2 142	14
556	1 350	1 146	440	324	755	-	1 972	4 221	15
121	237	224	137	51	220	-	267	690	16
89	56	39	•	13	50	-	107	304	17
32	181	185	•	38	170	-	160	386	18
435	1 113	922	303	273	535	-	1 705	3 531	19
225	232	163	44	65	103	-	512	1 123	20
210	881	759	259	208	432	-	1 193	2 408	21
857	1 550	1 308	394	365	998	-	2 018	4 797	22
593	825	671	202	241	515	-	1 244	2 701	23

7 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach Migrationshintergrund, Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anlass und Art der Maßnahme

7.3 Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils ¹

Lfd. Nr.	Geschlecht ----- unmittelbarer Anlass der Maßnahme ----- Aufenthalt vor der Maßnahme/Trägergruppen	Insgesamt ³	Anlass der Maßnahme ⁴				
			Integrations- probleme im Heim/ Pflegefamilie	Überfor- derung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Aus- bildungs- probleme	Anzeichen für Vernach- lässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
1	Insgesamt	26 577	1 120	6 381	816	2 420	1 367
2	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	3 797	182	1 179	146	622	347
3	nach vorherigem Ausreißen	1 189	118	276	66	75	187
4	ohne vorheriges Ausreißen	2 608	64	903	80	547	160
5	sonstiger Zugang	22 780	938	5 202	670	1 798	1 020
8	nach vorherigem Ausreißen	4 472	515	963	231	213	468
7	ohne vorheriges Ausreißen	18 308	423	4 239	439	1 585	552
8	Männlich ²	16 988	738	2 892	357	1 211	934
9	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	2 351	121	571	73	312	252
10	nach vorherigem Ausreißen	723	66	120	29	31	122
11	ohne vorheriges Ausreißen	1 628	55	451	44	281	130
12	sonstiger Zugang	14 637	617	2 321	284	899	682
13	nach vorherigem Ausreißen	2 546	335	325	80	93	291
14	ohne vorheriges Ausreißen	12 091	282	1 996	204	806	391
15	Weiblich ²	9 589	382	3 489	459	1 209	433
16	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	1 446	61	608	73	310	95
17	nach vorherigem Ausreißen	466	52	156	37	44	65
18	ohne vorheriges Ausreißen	980	9	452	36	266	30
19	sonstiger Zugang	8 143	321	2 881	386	899	338
20	nach vorherigem Ausreißen	1 926	180	638	151	120	177
21	ohne vorheriges Ausreißen	6 217	141	2 243	235	779	161
22	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	15 821	740	3 882	400	1 562	838
23	Träger der freien Jugendhilfe	10 756	380	2 499	416	858	529

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Ohne Mehrfachzählungen.

4 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten alle zutreffenden Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen

7 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach Migrationshintergrund, Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Anlass und Art der Maßnahme

7.3 Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils ¹

Anlass der Maßnahme ⁴									Lfd. Nr.
Sucht- probleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für körperliche Misshandlung	Anzeichen für psychische Misshandlung	Anzeichen für sexuelle Gewalt	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
571	3 579	2 027	364	539	948	11 278	2 282	6 620	1
114	571	369	92	119	226	1 252	338	931	2
82	130	67	34	14	40	439	99	319	3
32	441	302	58	105	186	813	239	612	4
457	3 008	1 658	272	420	722	10 026	1 944	5 689	5
218	634	324	56	83	149	1 450	585	1 346	8
239	2 374	1 334	216	337	573	8 576	1 359	4 343	7
317	1 271	633	62	229	514	10 083	865	3 272	8
49	230	147	13	62	127	1 119	153	478	9
32	44	22	•	9	23	390	37	141	10
17	186	125	•	53	104	729	116	337	11
268	1 041	486	49	167	387	8 964	712	2 794	12
102	182	74	3	33	80	1 309	190	568	13
166	859	412	46	134	307	7 655	522	2 226	14
254	2 308	1 394	302	310	434	1 195	1 417	3 348	15
65	341	222	79	57	99	133	185	453	16
50	86	45	•	5	17	49	62	178	17
15	255	177	•	52	82	84	123	275	18
189	1 967	1 172	223	253	335	1 062	1 232	2 895	19
116	452	250	53	50	69	141	395	778	20
73	1 515	922	170	203	266	921	837	2 117	21
308	2 167	1 203	203	301	583	6 346	1 392	4 012	22
263	1 412	824	161	238	365	4 932	890	2 608	23

8 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Alter und Art der Maßnahme

8.1 Insgesamt ¹

Geschlecht ----- unmittelbarer Anlass der Maßnahme ----- Aufenthalt vor der Maßnahme/Trägergruppen	Insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 14	14 - 16	16 - 18
Insgesamt	47 523	4 635	3 053	2 953	3 898	5 618	11 662	15 704
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	7 843	1 013	759	727	729	927	1 664	2 024
nach vorherigem Ausreißen	2 436	87	53	69	115	393	827	892
dar. : aus der eigenen Familie	1 173	65	47	59	86	201	420	295
aus dem Heim	572	17	4	3	21	105	207	215
aus der Pflegefamilie	56	•	•	•	4	17	10	20
ohne vorheriges Ausreißen	5 407	926	706	658	614	534	837	1 132
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	4 025	789	645	613	548	427	531	472
in einem Heim	531	88	36	18	29	60	106	194
in der Pflegefamilie	107	24	18	18	11	13	11	12
sonstiger Zugang	39 680	3 622	2 294	2 226	3 169	4 691	9 998	13 680
nach vorherigem Ausreißen	8 511	73	56	67	305	1 237	3 174	3 599
dar. : aus der eigenen Familie	4 234	52	50	58	248	826	1 672	1 328
aus dem Heim	1 910	11	•	•	22	248	760	865
aus der Pflegefamilie	131	3	•	•	10	27	46	42
ohne vorheriges Ausreißen	31 169	3 549	2 238	2 159	2 864	3 454	6 824	10 081
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	19 859	2 408	2 022	1 931	2 491	2 707	4 108	4 192
in einem Heim	3 386	347	117	107	140	312	837	1 526
in der Pflegefamilie	594	83	63	53	94	84	111	106
Männlich ²	26 617	2 429	1 667	1 657	2 056	2 306	5 842	10 660
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	4 317	537	398	400	398	399	823	1 362
nach vorherigem Ausreißen	1 223	50	27	42	67	149	346	542
dar. : aus der eigenen Familie	509	37	22	35	46	60	165	144
aus dem Heim	293	9	4	3	15	53	81	128
aus der Pflegefamilie	23	•	•	•	•	6	3	8
ohne vorheriges Ausreißen	3 094	487	371	358	331	250	477	820
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	2 050	414	335	334	287	181	242	257
in einem Heim	387	49	19	10	22	45	84	158
in der Pflegefamilie	52	10	12	8	6	4	6	6
sonstiger Zugang	22 300	1 892	1 269	1 257	1 658	1 907	5 019	9 298
nach vorherigem Ausreißen	4 083	50	31	41	150	392	1 267	2 152
dar. : aus der eigenen Familie	1 479	33	29	33	113	235	514	522
aus dem Heim	1 007	•	•	•	12	105	315	563
aus der Pflegefamilie	49	3	•	•	4	6	18	16
ohne vorheriges Ausreißen	18 217	1 842	1 238	1 216	1 508	1 515	3 752	7 146
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	9 532	1 271	1 119	1 075	1 254	1 022	1 607	2 184
in einem Heim	2 341	183	63	63	101	189	555	1 187
in der Pflegefamilie	299	40	36	32	49	39	52	51
Weiblich ²	20 906	2 206	1 386	1 296	1 842	3 312	5 820	5 044
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	3 526	476	361	327	331	528	841	662
nach vorherigem Ausreißen	1 213	37	26	27	48	244	481	350
dar. : aus der eigenen Familie	664	28	25	24	40	141	255	151
aus dem Heim	279	8	-	-	6	52	126	87
aus der Pflegefamilie	33	•	•	•	•	11	7	12
ohne vorheriges Ausreißen	2 313	439	335	300	283	284	360	312
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	1 975	375	310	279	261	246	289	215
in einem Heim	144	39	17	8	7	15	22	36
in der Pflegefamilie	55	14	6	10	5	9	5	6
sonstiger Zugang	17 380	1 730	1 025	969	1 511	2 784	4 979	4 382
nach vorherigem Ausreißen	4 428	23	25	26	155	845	1 907	1 447
dar. : aus der eigenen Familie	2 755	19	21	25	135	591	1 158	806
aus dem Heim	903	•	•	•	10	143	445	302
aus der Pflegefamilie	82	-	•	•	6	21	28	26
ohne vorheriges Ausreißen	12 952	1 707	1 000	943	1 356	1 939	3 072	2 935
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	10 327	1 137	903	856	1 237	1 685	2 501	2 008
in einem Heim	1 045	164	54	44	39	123	282	339
in der Pflegefamilie	295	43	27	21	45	45	59	55
Träger der öffentlichen Jugendhilfe	29 558	3 340	2 091	1 940	2 521	3 512	6 955	9 199
Träger der freien Jugendhilfe	17 965	1 295	962	1 013	1 377	2 106	4 707	6 505

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungs-fällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

9 Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach Geschlecht, unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach dem Zeitpunkt des Beginns und Art der Maßnahme

9.1 Insgesamt ¹

Geschlecht ----- unmittelbarer Anlass der Maßnahme ----- Aufenthalt vor der Maßnahme/Trägergruppen	Insgesamt	Beginn der Maßnahme							
		Montag - Freitag				Samstag, Sonntag, Feiertag			
		zusammen	von ... bis ... Uhr			zusammen	von ... bis ... Uhr		
			8 - 17	17 - 21	21 - 8		8 - 17	17 - 21	21 - 8
Insgesamt	47 523	41 037	29 107	6 850	5 080	6 486	2 383	1 753	2 350
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	7 843	6 720	4 614	1 159	947	1 123	302	312	509
nach vorherigem Ausreißen	2 436	1 945	1 022	397	526	491	109	129	253
dar. : aus der eigenen Familie	1 173	971	554	187	230	202	45	60	97
aus dem Heim	572	421	175	84	162	151	28	33	90
aus der Pflegefamilie	56	47	30	13	4	9	•	•	4
ohne vorheriges Ausreißen	5 407	4 775	3 592	762	421	632	193	183	256
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	4 025	3 566	2 734	550	282	459	141	138	180
in einem Heim	531	465	364	59	42	66	11	14	41
in der Pflegefamilie	107	97	83	10	4	10	3	4	3
sonstiger Zugang	39 680	34 317	24 493	5 691	4 133	5 363	2 081	1 441	1 841
nach vorherigem Ausreißen	8 511	6 750	3 422	1 531	1 797	1 761	447	501	813
dar. : aus der eigenen Familie	4 234	3 347	1 790	815	742	887	235	280	372
aus dem Heim	1 910	1 498	605	313	580	412	83	78	251
aus der Pflegefamilie	131	107	68	21	18	24	5	10	9
ohne vorheriges Ausreißen	31 169	27 567	21 071	4 160	2 336	3 602	1 634	940	1 028
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	19 859	17 588	13 271	2 916	1 401	2 271	985	643	643
in einem Heim	3 386	3 113	2 564	345	204	273	122	73	78
in der Pflegefamilie	594	535	450	64	21	59	33	17	9
Männlich ²	26 617	22 988	16 479	3 685	2 824	3 629	1 436	920	1 273
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	4 317	3 689	2 552	656	481	628	188	166	274
nach vorherigem Ausreißen	1 223	994	569	203	222	229	54	63	112
dar. : aus der eigenen Familie	509	429	265	85	79	80	17	25	38
aus dem Heim	293	224	106	42	76	69	13	14	42
aus der Pflegefamilie	23	20	16	•	•	3	•	•	-
ohne vorheriges Ausreißen	3 094	2 695	1 983	453	259	399	134	103	162
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	2 050	1 786	1 364	280	142	264	89	72	103
in einem Heim	387	342	266	44	32	45	7	6	32
in der Pflegefamilie	52	45	37	•	•	7	•	•	•
sonstiger Zugang	22 300	19 299	13 927	3 029	2 343	3 001	1 248	754	999
nach vorherigem Ausreißen	4 083	3 304	1 729	704	871	779	209	218	352
dar. : aus der eigenen Familie	1 479	1 204	667	285	252	275	76	84	115
aus dem Heim	1 007	802	338	155	309	205	47	36	122
aus der Pflegefamilie	49	42	29	5	8	7	•	3	•
ohne vorheriges Ausreißen	18 217	15 995	12 198	2 325	1 472	2 222	1 039	536	647
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	9 532	8 386	6 299	1 372	715	1 146	506	306	334
in einem Heim	2 341	2 161	1 828	203	130	180	90	42	48
in der Pflegefamilie	299	267	218	36	13	32	19	9	4
Weiblich ²	20 906	18 049	12 628	3 165	2 256	2 857	947	833	1 077
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	3 526	3 031	2 062	503	466	495	114	146	235
nach vorherigem Ausreißen	1 213	951	453	194	304	262	55	66	141
dar. : aus der eigenen Familie	664	542	289	102	151	122	28	35	59
aus dem Heim	279	197	69	42	86	82	15	19	48
aus der Pflegefamilie	33	27	14	•	•	6	•	•	4
ohne vorheriges Ausreißen	2 313	2 080	1 609	309	162	233	59	80	94
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	1 975	1 780	1 370	270	140	195	52	66	77
in einem Heim	144	123	98	15	10	21	4	8	9
in der Pflegefamilie	55	52	46	•	•	3	•	•	•
sonstiger Zugang	17 380	15 018	10 566	2 662	1 790	2 362	833	687	842
nach vorherigem Ausreißen	4 428	3 446	1 693	827	926	982	238	283	461
dar. : aus der eigenen Familie	2 755	2 143	1 123	530	490	612	159	196	257
aus dem Heim	903	696	267	158	271	207	36	42	129
aus der Pflegefamilie	82	65	39	16	10	17	•	7	•
ohne vorheriges Ausreißen	12 952	11 572	8 873	1 835	864	1 380	595	404	381
dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	10 327	9 202	6 972	1 544	686	1 125	479	337	309
in einem Heim	1 045	952	736	142	74	93	32	31	30
in der Pflegefamilie	295	268	232	28	8	27	14	8	5
Träger der öffentlichen Jugendhilfe	29 558	25 529	18 036	4 310	3 183	4 029	1 446	1 121	1 462
Träger der freien Jugendhilfe	17 965	15 508	11 071	2 540	1 897	2 457	937	632	888

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungs-fällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt ¹	Vorläufige und reguläre Inobhutnahmen von Kindern und Jugendlichen nach unbegleiteter Einreise aus dem Ausland				
			vorläufige Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII)				
			zusammen	männlich ²		weiblich ²	
				zusammen	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren	zusammen	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren
1	Insgesamt	11 278	7 279	6 603	4 399	676	418
2	Aufenthalt vor der Maßnahme						
3	bei den Eltern	1 647	1 084	922	627	162	91
4	bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	49	30	19	11	11	3
5	bei einem allein erziehenden Elternteil	94	60	37	15	23	9
6	bei Großeltern/Verwandten	317	114	91	32	23	10
7	in einer Pflegefamilie	17	5	•	-	•	-
8	bei einer sonstigen Person	238	106	63	39	43	31
9	in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	1 570	276	246	183	30	22
10	Krankenhaus (nur direkt nach der Geburt)	•	•	•	-	•	-
11	in einer Wohngemeinschaft	23	9	•	7	•	•
12	in einer eigenen Wohnung	•	•	•	5	•	•
13	ohne feste Unterkunft	1 761	1 207	1 144	795	63	43
14	unbekannt/keine Angabe möglich	5 547	4 380	4 065	2 685	315	207
15	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	1 252	748	689	487	59	33
16	nach vorherigem Ausreißen	439	239	221	165	18	13
17	ohne vorheriges Ausreißen	813	509	468	322	41	20
18	sonstiger Zugang	10 026	6 531	5 914	3 912	617	385
19	nach vorherigem Ausreißen	1 450	974	896	628	78	52
20	ohne vorheriges Ausreißen	8 576	5 557	5 018	3 284	539	333
21	Maßnahme wurde angeregt durch						
22	Kind/Jugendlichen selbst	1 553	1 553	1 372	969	181	115
23	Eltern/Elternteil	11	11	•	5	•	-
24	soziale Dienste/Jugendamt	6 616	2 617	2 344	1 576	273	172
25	Polizei/Ordnungsbehörde	2 526	2 526	2 390	1 560	136	92
26	Lehrer/-in, Erzieher/-in	3	3	•	•	•	•
27	Arzt/Ärztin	4	4	•	•	•	•
28	Nachbarn/Verwandte	152	152	133	55	19	8
29	sonstige	413	413	350	231	63	30
30	Beginn der Maßnahme (Tag/Uhrzeit)						
31	Montag - Freitag	9 889	6 103	5 518	3 706	585	363
32	8 - 17 Uhr	7 642	4 192	3 747	2 514	445	270
33	17 - 21 Uhr	1 229	1 034	956	643	78	55
34	21 - 8 Uhr	1 018	877	815	549	62	38
35	Samstag, Sonntag, Feiertag	1 389	1 176	1 085	693	91	55
36	8 - 17 Uhr	716	581	538	328	43	24
37	17 - 21 Uhr	306	264	243	158	21	13
38	21 - 8 Uhr	367	331	304	207	27	18
39	Unterbringung während der Maßnahme						
40	bei einer geeigneten Person	1 045	593	463	226	130	58
41	in einer Einrichtung	9 713	6 428	5 912	4 003	516	335
42	in einer sonstigen betreuten Wohnform	520	258	228	170	30	25
43	Dauer der Maßnahme (von ... bis unter ... Tage)						
44	1	938	758	695	463	63	42
45	2	943	762	693	454	69	43
46	3	522	428	392	261	36	22
47	4	458	380	346	233	34	20
48	5	422	357	324	207	33	23
49	6	340	290	262	180	28	13
50	7 - 15	2 006	1 623	1 439	910	184	110
51	15 - 30	2 096	1 551	1 420	978	131	85
52	30 - 90	2 558	946	874	608	72	41
53	90 und mehr	995	184	158	105	26	19
54	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	6 346	4 012	3 625	2 402	387	223
55	Träger der freien Jugendhilfe	4 932	3 267	2 978	1 997	289	195
56	Maßnahme endet mit (Mehrfachnennung möglich)						
57	Rückkehr zu Personensorgeberechtigten/Familienzusammenführung	534	295	211	103	84	35
58	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	63	28	24	17	4	•
59	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe (stationär)	2 564	588	526	375	62	44
60	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe (ambulant/teilstationär)	240	-	-	-	-	-
61	sonstiger stationärer Hilfe	518	329	310	254	19	•
62	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	2 084	1 516	1 401	945	115	72
63	Nur für vorläufige Inobhutnahmen (§ 42a SGB VIII): Übernahme in eine reguläre Inobhutnahme (§ 42 SGB VIII) durch dasselbe Jugendamt	2 274	2 274	1 991	1 255	283	177
64	keiner der zuvor genannten Antwortmöglichkeiten	3 290	2 482	2 349	1 585	133	96

1 Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und
im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2 Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungs-
fällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

12 Vorläufige Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII) und ggf. anschließende reguläre Inobhutnahmen (nach § 42 SGB VIII) für Kinder und Jugendliche 2021, die unbegleitet aus dem Ausland eingereist sind nach Art der Inobhutnahme, Geschlecht, ausgewählter Altersgruppe und ausgewählten Merkmalen

Vorläufige und reguläre Inobhutnahmen von Kindern und Jugendlichen nach unbegleiteter Einreise aus dem Ausland					Nachrichtlich: Inobhutnahmen, beendet durch eine Altersfeststellung (nach § 42 f SGB VIII)			Lfd. Nr.
reguläre Inobhutnahmen (nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII)								
zusammen	männlich ²		weiblich ²		zusammen	männlich ²	weiblich ²	
	zusammen	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren	zusammen	darunter im Alter von 16 bis unter 18 Jahren				
3 999	3 480	2 323	519	321	1 608	1 524	84	1
563	455	279	108	59	378	352	26	2
19	11	6	8	5	4	4	-	3
34	25	12	9	6	6	•	•	4
203	154	82	49	23	•	•	-	5
12	•	6	•	-	-	-	-	6
132	74	45	58	33	13	•	•	7
1 294	1 181	812	113	83	69	61	8	8
•	•	-	•	-	-	-	-	9
14	•	11	•	•	•	•	-	10
•	•	•	•	•	-	-	-	11
554	496	343	58	43	225	211	14	12
1 167	1 058	725	109	64	909	876	33	13
504	430	301	74	48	138	135	3	14
200	169	114	31	25	31	31	-	15
304	261	187	43	23	107	104	3	16
3 495	3 050	2 022	445	273	1 470	1 389	81	17
476	413	284	63	43	91	87	4	18
3 019	2 637	1 738	382	230	1 379	1 302	77	19
-	-	-	-	-	481	450	31	20
-	-	-	-	-	-	-	-	21
3 999	3 480	2 323	519	321	656	618	38	22
-	-	-	-	-	435	422	13	23
-	-	-	-	-	•	•	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	6	6	-	26
-	-	-	-	-	29	•	•	27
3 786	3 298	2 211	488	306	1 346	1 277	69	28
3 450	3 002	2 010	448	276	742	693	49	29
195	168	104	27	22	265	254	11	30
141	128	97	13	8	339	330	9	31
213	182	112	31	15	262	247	15	32
135	115	71	20	5	92	85	7	33
42	36	22	6	5	73	69	4	34
36	31	19	5	5	97	93	4	35
452	315	162	137	73	56	51	5	36
3 285	2 954	2 011	331	219	1 438	1 375	63	37
262	211	150	51	29	114	98	16	38
180	149	107	31	20	176	•	•	39
181	163	98	18	13	268	261	7	40
94	87	51	7	7	182	173	9	41
78	69	48	9	8	132	127	5	42
65	56	42	9	•	103	99	4	43
50	46	26	4	•	79	•	•	44
383	336	224	47	27	342	325	17	45
545	477	327	68	47	139	127	12	46
1 612	1 409	945	203	123	140	124	16	47
811	688	455	123	69	47	42	5	48
2 334	1 994	1 311	340	200	861	818	43	49
1 665	1 486	1 012	179	121	747	706	41	50
239	169	96	70	32	4	•	•	51
35	32	19	3	•	-	-	-	52
1 976	1 778	1 211	198	129	11	•	•	53
240	198	132	42	25	-	-	-	54
189	155	108	34	•	7	•	•	55
568	501	321	67	45	4	4	-	56
-	-	-	-	-	4	•	•	57
808	694	466	114	76	170	•	•	58

Lfd. Nr.	Unmittelbarer Anlass der Maßnahme ----- Aufenthalt vor der Maßnahme/Trägergruppen	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen
Anzahl									
1	Insgesamt	47 523	4 763	4 159	2 341	1 827	850	1 616	4 214
2	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	7 843	477	469	343	285	135	65	528
3	nach vorherigem Ausreißen	2 436	158	164	176	102	41	21	171
4	dar. : aus der eigenen Familie	1 173	76	72	61	23	25	10	88
5	aus dem Heim	572	38	40	62	18	7	9	44
6	aus der Pflegefamilie	56	7	5	5	3	-	-	•
7	ohne vorheriges Ausreißen	5 407	319	305	167	183	94	44	357
8	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt in der eigenen Familie	4 025	275	219	135	115	59	38	294
9	in einem Heim	531	14	21	13	20	21	5	33
10	in der Pflegefamilie	107	5	-	•	-	•	-	4
11	sonstiger Zugang	39 680	4 286	3 690	1 998	1 542	715	1 551	3 686
12	nach vorherigem Ausreißen	8 511	960	578	517	422	212	278	627
13	dar. : aus der eigenen Familie	4 234	493	283	233	148	48	131	312
14	aus dem Heim	1 910	237	82	123	68	75	105	137
15	aus der Pflegefamilie	131	6	9	3	6	•	•	12
16	ohne vorheriges Ausreißen	31 169	3 326	3 112	1 481	1 120	503	1 273	3 059
17	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt in der eigenen Familie	19 859	2 031	1 808	1 194	773	241	1 034	1 560
18	in einem Heim	3 386	303	341	121	118	116	138	280
19	in der Pflegefamilie	594	65	43	6	24	8	9	41
20	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	29 558	2 454	2 683	2 341	544	11	1 616	2 404
21	Träger der freien Jugendhilfe	17 965	2 309	1 476	-	1 283	839	-	1 810
Prozent									
22	Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
23	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	16,5	10,0	11,3	14,7	15,6	15,9	4,0	12,5
24	nach vorherigem Ausreißen	5,1	3,3	3,9	7,5	5,6	4,8	1,3	4,1
25	dar. : aus der eigenen Familie	2,5	1,6	1,7	2,6	1,3	2,9	0,6	2,1
26	aus dem Heim	1,2	0,8	1,0	2,6	1,0	0,8	0,6	1,0
27	aus der Pflegefamilie	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	-	-	•
28	ohne vorheriges Ausreißen	11,4	6,7	7,3	7,1	10,0	11,1	2,7	8,5
29	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt in der eigenen Familie	8,5	5,8	5,3	5,8	6,3	6,9	2,4	7,0
30	in einem Heim	1,1	0,3	0,5	0,6	1,1	2,5	0,3	0,8
31	in der Pflegefamilie	0,2	0,1	-	•	-	•	-	0,1
32	sonstiger Zugang	83,5	90,0	88,7	85,3	84,4	84,1	96,0	87,5
33	nach vorherigem Ausreißen	17,9	20,2	13,9	22,1	23,1	24,9	17,2	14,9
34	dar. : aus der eigenen Familie	8,9	10,4	6,8	10,0	8,1	5,6	8,1	7,4
35	aus dem Heim	4,0	5,0	2,0	5,3	3,7	8,8	6,5	3,3
36	aus der Pflegefamilie	0,3	0,1	0,2	0,1	0,3	•	•	0,3
37	ohne vorheriges Ausreißen	65,6	69,8	74,8	63,3	61,3	59,2	78,8	72,6
38	dar. : mit vorhergehendem Aufenthalt in der eigenen Familie	41,8	42,6	43,5	51,0	42,3	28,4	64,0	37,0
39	in einem Heim	7,1	6,4	8,2	5,2	6,5	13,6	8,5	6,6
40	in der Pflegefamilie	1,2	1,4	1,0	0,3	1,3	0,9	0,6	1,0
41	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	62,2	51,5	64,5	100,0	29,8	1,3	100,0	57,0
42	Träger der freien Jugendhilfe	37,8	48,5	35,5	-	70,2	98,7	-	43,0

1 Schleswig-Holstein: Daten ohne den Kreis Ostholstein.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Ländern

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein ¹	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
									Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
Anzahl											
1 225	4 583	12 193	1 819	673	2 515	1 362	2 102	1 281	36 972	8 210	1
269	912	2 615	286	134	356	358	311	300	5 932	1 568	2
101	262	760	78	33	115	81	104	69	1 792	468	3
53	144	401	38	9	39	38	67	29	930	182	4
23	61	184	18	4	18	21	10	15	415	95	5
•	6	15	•	•	•	•	4	•	41	10	6
168	650	1 855	208	101	241	277	207	231	4 140	1 100	7
139	480	1 344	165	87	185	206	115	169	3 076	814	8
17	73	208	16	7	16	41	10	16	408	110	9
3	14	45	10	•	6	6	6	3	87	18	10
956	3 671	9 578	1 533	539	2 159	1 004	1 791	981	31 040	6 642	11
221	786	2 345	292	90	439	191	364	189	6 532	1 462	12
120	525	1 113	184	51	160	129	191	113	3 331	670	13
50	111	610	44	18	108	36	74	32	1 493	294	14
7	19	29	9	5	•	•	13	3	106	22	15
735	2 885	7 233	1 241	449	1 720	813	1 427	792	24 508	5 180	16
511	2 072	4 636	644	354	1 078	491	837	595	15 217	3 448	17
88	305	870	144	28	204	93	149	88	2 674	591	18
21	62	132	32	19	39	13	61	19	472	116	19
399	3 144	7 264	839	333	1 600	1 362	1 291	1 273	22 039	5 178	20
826	1 439	4 929	980	340	915	-	811	8	14 933	3 032	21
Prozent											
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	22
22,0	19,9	21,4	15,7	19,9	14,2	26,3	14,8	23,4	16,0	19,1	23
8,2	5,7	6,2	4,3	4,9	4,6	5,9	4,9	5,4	4,8	5,7	24
4,3	3,1	3,3	2,1	1,3	1,6	2,8	3,2	2,3	2,5	2,2	25
1,9	1,3	1,5	1,0	0,6	0,7	1,5	0,5	1,2	1,1	1,2	26
•	0,1	0,1	•	•	•	•	0,2	•	0,1	0,1	27
13,7	14,2	15,2	11,4	15,0	9,6	20,3	9,8	18,0	11,2	13,4	28
11,3	10,5	11,0	9,1	12,9	7,4	15,1	5,5	13,2	8,3	9,9	29
1,4	1,6	1,7	0,9	1,0	0,6	3,0	0,5	1,2	1,1	1,3	30
0,2	0,3	0,4	0,5	•	0,2	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	31
78,0	80,1	78,6	84,3	80,1	85,8	73,7	85,2	76,6	84,0	80,9	32
18,0	17,2	19,2	16,1	13,4	17,5	14,0	17,3	14,8	17,7	17,8	33
9,8	11,5	9,1	10,1	7,6	6,4	9,5	9,1	8,8	9,0	8,2	34
4,1	2,4	5,0	2,4	2,7	4,3	2,6	3,5	2,5	4,0	3,6	35
0,6	0,4	0,2	0,5	0,7	•	•	0,6	0,2	0,3	0,3	36
60,0	63,0	59,3	68,2	66,7	68,4	59,7	67,9	61,8	66,3	63,1	37
41,7	45,2	38,0	35,4	52,6	42,9	36,0	39,8	46,4	41,2	42,0	38
7,2	6,7	7,1	7,9	4,2	8,1	6,8	7,1	6,9	7,2	7,2	39
1,7	1,4	1,1	1,8	2,8	1,6	1,0	2,9	1,5	1,3	1,4	40
32,6	68,6	59,6	46,1	49,5	63,6	100,0	61,4	99,4	59,6	63,1	41
67,4	31,4	40,4	53,9	50,5	36,4	-	38,6	0,6	40,4	36,9	42

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach persönlichen Merkmalen und Art der Maßnahme sowie nach Ländern

Lfd. Nr.	Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund	Deutschland		Baden-Württemberg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Insgesamt	47 523	100,0	4 763	100,0	4 159	100,0	2 341	100,0
2	unter 6	7 688	16,2	617	13,0	609	14,6	236	10,1
3	6 - 14	12 469	26,2	1 189	25,0	995	23,9	455	19,4
4	14 - 18	27 366	57,6	2 957	62,1	2 555	61,4	1 650	70,5
5	Männlich ¹	26 617	100,0	2 735	100,0	2 501	100,0	1 387	100,0
6	unter 6	4 096	15,4	338	12,4	325	13,0	128	9,2
7	6 - 14	6 019	22,6	557	20,4	485	19,4	237	17,1
8	14 - 18	16 502	62,0	1 840	67,3	1 691	67,6	1 022	73,7
9	Weiblich ¹	20 906	100,0	2 028	100,0	1 658	100,0	954	100,0
10	unter 6	3 592	17,2	279	13,8	284	17,1	108	11,3
11	6 - 14	6 450	30,9	632	31,2	510	30,8	218	22,9
12	14 - 18	10 864	52,0	1 117	55,1	864	52,1	628	65,8
	und zwar								
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	26 577	55,9	3 279	68,8	2 827	68,0	1 537	65,7
	Maßnahme erfolgte								
14	auf eigenen Wunsch	7 727	16,3	834	17,5	521	12,5	431	18,4
15	unter 14	1 805	3,8	199	4,2	124	3,0	50	2,1
16	14 - 18	5 922	12,5	635	13,3	397	9,5	381	16,3
17	männlich ¹	2 647	5,6	279	5,9	146	3,5	187	8,0
18	weiblich ¹	5 080	10,7	555	11,7	375	9,0	244	10,4
19	wegen Gefährdung (dringende Gefahr)	28 518	60,0	2 727	57,3	2 231	53,6	1 264	54,0
20	unter 14	17 416	36,6	1 520	31,9	1 384	33,3	557	23,8
21	14 - 18	11 102	23,4	1 207	25,3	847	20,4	707	30,2
22	männlich ¹	13 887	29,2	1 341	28,2	1 019	24,5	665	28,4
23	weiblich ¹	14 631	30,8	1 386	29,1	1 212	29,1	599	25,6
	aufgrund unbegleiteter Einreise								
24	aus dem Ausland (§§ 42a, 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII)	11 278	23,7	1 202	25,2	1 407	33,8	646	27,6
25	unter 14	936	2,0	87	1,8	96	2,3	84	3,6
26	14 - 18	10 342	21,8	1 115	23,4	1 311	31,5	562	24,0
27	männlich ¹	10 083	21,2	1 115	23,4	1 336	32,1	535	22,9
28	weiblich ¹	1 195	2,5	87	1,8	71	1,7	111	4,7

¹ Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungs-fällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
Vorläufige Schutzmaßnahmen

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach persönlichen Merkmalen und Art der Maßnahme sowie nach Ländern

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklenburg- Vorpommern		Niedersachsen		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
1 827	100,0	850	100,0	1 616	100,0	4 214	100,0	1 225	100,0	4 583	100,0	1
247	13,5	112	13,2	195	12,1	577	13,7	225	18,4	802	17,5	2
528	28,9	161	18,9	357	22,1	1 056	25,1	405	33,1	1 343	29,3	3
1 052	57,6	577	67,9	1 064	65,8	2 581	61,2	595	48,6	2 438	53,2	4
1 107	100,0	545	100,0	931	100,0	2 542	100,0	698	100,0	2 346	100,0	5
129	11,7	69	12,7	102	11,0	307	12,1	115	16,5	436	18,6	6
291	26,3	76	13,9	169	18,2	558	22,0	217	31,1	629	26,8	7
687	62,1	400	73,4	660	70,9	1 677	66,0	366	52,4	1 281	54,6	8
720	100,0	305	100,0	685	100,0	1 672	100,0	527	100,0	2 237	100,0	9
118	16,4	43	14,1	93	13,6	270	16,1	110	20,9	366	16,4	10
237	32,9	85	27,9	188	27,4	498	29,8	188	35,7	714	31,9	11
365	50,7	177	58,0	404	59,0	904	54,1	229	43,5	1 157	51,7	12
776	42,5	649	76,4	1 213	75,1	3 052	72,4	358	29,2	1 977	43,1	13
228	12,5	118	13,9	275	17,0	637	15,1	153	12,5	1 114	24,3	14
58	3,2	25	2,9	60	3,7	138	3,3	50	4,1	292	6,4	15
170	9,3	93	10,9	215	13,3	499	11,8	103	8,4	822	17,9	16
101	5,5	52	6,1	95	5,9	224	5,3	60	4,9	372	8,1	17
127	7,0	66	7,8	180	11,1	413	9,8	93	7,6	742	16,2	18
1 152	63,1	369	43,4	855	52,9	2 209	52,4	885	72,2	2 804	61,2	19
682	37,3	239	28,1	472	29,2	1 375	32,6	569	46,4	1 789	39,0	20
470	25,7	130	15,3	383	23,7	834	19,8	316	25,8	1 015	22,1	21
606	33,2	173	20,4	401	24,8	1 077	25,6	470	38,4	1 408	30,7	22
546	29,9	196	23,1	454	28,1	1 132	26,9	415	33,9	1 396	30,5	23
447	24,5	363	42,7	486	30,1	1 368	32,5	187	15,3	665	14,5	24
35	1,9	9	1,1	20	1,2	120	2,8	11	0,9	64	1,4	25
412	22,6	354	41,6	466	28,8	1 248	29,6	176	14,4	601	13,1	26
400	21,9	320	37,6	435	26,9	1 241	29,4	168	13,7	566	12,3	27
47	2,6	43	5,1	51	3,2	127	3,0	19	1,6	99	2,2	28

Lfd. Nr.	Geschlecht ----- Alter von ... bis unter ... Jahren ----- Migrationshintergrund	Nordrhein-Westfalen		Rheinland-Pfalz		Saarland		Sachsen	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Insgesamt	12 193	100,0	1 819	100,0	673	100,0	2 515	100,0
2	unter 6	1 910	15,7	281	15,4	185	27,5	636	25,3
3	6 - 14	3 292	27,0	523	28,8	192	28,5	635	25,2
4	14 - 18	6 991	57,3	1 015	55,8	296	44,0	1 244	49,5
5	Männlich ¹	6 453	100,0	1 076	100,0	313	100,0	1 438	100,0
6	unter 6	1 002	15,5	150	13,9	83	26,5	351	24,4
7	6 - 14	1 529	23,7	262	24,3	89	28,4	316	22,0
8	14 - 18	3 922	60,8	664	61,7	141	45,0	771	53,6
9	Weiblich ¹	5 740	100,0	743	100,0	360	100,0	1 077	100,0
10	unter 6	908	15,8	131	17,6	102	28,3	285	26,5
11	6 - 14	1 763	30,7	261	35,1	103	28,6	319	29,6
12	14 - 18	3 069	53,5	351	47,2	155	43,1	473	43,9
	und zwar								
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils	6 873	56,4	1 079	59,3	292	43,4	958	38,1
	Maßnahme erfolgte								
14	auf eigenen Wunsch	1 869	15,3	229	12,6	129	19,2	316	12,6
15	unter 14	401	3,3	70	3,8	25	3,7	63	2,5
16	14 - 18	1 468	12,0	159	8,7	104	15,5	253	10,1
17	männlich ¹	619	5,1	73	4,0	52	7,7	118	4,7
18	weiblich ¹	1 250	10,3	156	8,6	77	11,4	198	7,9
19	wegen Gefährdung (dringende Gefahr)	7 834	64,2	986	54,2	498	74,0	1 707	67,9
20	unter 14	4 588	37,6	673	37,0	349	51,9	1 164	46,3
21	14 - 18	3 246	26,6	313	17,2	149	22,1	543	21,6
22	männlich ¹	3 700	30,3	465	25,6	226	33,6	860	34,2
23	weiblich ¹	4 134	33,9	521	28,6	272	40,4	847	33,7
	aufgrund unbegleiteter Einreise								
24	aus dem Ausland (§§ 42a, 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII)	2 490	20,4	604	33,2	46	6,8	492	19,6
25	unter 14	213	1,7	61	3,4	3	0,4	44	1,7
26	14 - 18	2 277	18,7	543	29,9	43	6,4	448	17,8
27	männlich ¹	2 134	17,5	538	29,6	35	5,2	460	18,3
28	weiblich ¹	356	2,9	66	3,6	11	1,6	32	1,3

1 Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungs-fällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

2 Schleswig-Holstein: Daten ohne den Kreis Ostholstein.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
11 Vorläufige Schutzmaßnahmen

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach persönlichen Merkmalen und Art der Maßnahme sowie nach Ländern

Sachsen-Anhalt		Schleswig-Holstein ²		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd. Nr.
						Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder ohne Berlin		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
1 362	100,0	2 102	100,0	1 281	100,0	36 972	100,0	8 210	100,0	1
397	29,1	282	13,4	377	29,4	5 570	15,1	1 882	22,9	2
400	29,4	555	26,4	383	29,9	9 663	26,1	2 351	28,6	3
565	41,5	1 265	60,2	521	40,7	21 739	58,8	3 977	48,4	4
734	100,0	1 155	100,0	656	100,0	20 597	100,0	4 633	100,0	5
218	29,7	159	13,8	184	28,0	2 971	14,4	997	21,5	6
192	26,2	234	20,3	178	27,1	4 588	22,3	1 194	25,8	7
324	44,1	762	66,0	294	44,8	13 038	63,3	2 442	52,7	8
628	100,0	947	100,0	625	100,0	16 375	100,0	3 577	100,0	9
179	28,5	123	13,0	193	30,9	2 599	15,9	885	24,7	10
208	33,1	321	33,9	205	32,8	5 075	31,0	1 157	32,3	11
241	38,4	503	53,1	227	36,3	8 701	53,1	1 535	42,9	12
450	33,0	895	42,6	362	28,3	22 136	59,9	2 904	35,4	13
182	13,4	474	22,5	217	16,9	6 200	16,8	1 096	13,3	14
57	4,2	116	5,5	77	6,0	1 450	3,9	305	3,7	15
125	9,2	358	17,0	140	10,9	4 750	12,8	791	9,6	16
67	4,9	121	5,8	81	6,3	2 033	5,5	427	5,2	17
115	8,4	353	16,8	136	10,6	4 167	11,3	669	8,1	18
951	69,8	1 149	54,7	897	70,0	21 662	58,6	5 592	68,1	19
709	52,1	679	32,3	667	52,1	13 068	35,3	3 791	46,2	20
242	17,8	470	22,4	230	18,0	8 594	23,2	1 801	21,9	21
469	34,4	589	28,0	418	32,6	10 399	28,1	2 823	34,4	22
482	35,4	560	26,6	479	37,4	11 263	30,5	2 769	33,7	23
229	16,8	479	22,8	167	13,0	9 110	24,6	1 522	18,5	24
31	2,3	42	2,0	16	1,2	715	1,9	137	1,7	25
198	14,5	437	20,8	151	11,8	8 395	22,7	1 385	16,9	26
198	14,5	445	21,2	157	12,3	8 165	22,1	1 383	16,8	27
31	2,3	34	1,6	10	0,8	945	2,6	139	1,7	28

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Baden- Württemberg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Anlass der Maßnahme ¹									
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	3 066	6,5	339	7,1	165	4,0	279	11,9
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	17 267	36,3	1 873	39,3	1 339	32,2	670	28,6
3	Schul-/Ausbildungsprobleme	2 223	4,7	353	7,4	179	4,3	41	1,8
4	Anzeichen für Vernachlässigung	6 567	13,8	584	12,3	437	10,5	312	13,3
5	Delinquenz eines Kindes/Straftat des Jugendlichen	3 083	6,5	314	6,6	153	3,7	297	12,7
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	2 021	4,3	248	5,2	127	3,1	151	6,5
7	Anzeichen für körperliche Misshandlung	5 954	12,5	660	13,9	525	12,6	247	10,6
8	Anzeichen für psychische Misshandlung	4 006	8,4	398	8,4	313	7,5	193	8,2
9	Anzeichen für sexuelle Gewalt	960	2,0	94	2,0	79	1,9	43	1,8
10	Trennung oder Scheidung der Eltern	1 145	2,4	157	3,3	94	2,3	23	1,0
11	Wohnungsprobleme	2 461	5,2	230	4,8	148	3,6	64	2,7
12	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	11 278	23,7	1 202	25,2	1 407	33,8	646	27,6
13	Beziehungsprobleme	5 544	11,7	642	13,5	316	7,6	115	4,9
14	sonstige Probleme	14 118	29,7	1 450	30,4	1 102	26,5	534	22,8
15	Insgesamt ²	47 523	100,0	4 763	100,0	4 159	100,0	2 341	100,0
Maßnahme wurde angeregt durch									
16	Kind/Jugendlichen selbst	9 280	19,5	1 021	21,4	558	13,4	816	34,9
17	Eltern/Elternteil	3 181	6,7	344	7,2	202	4,9	62	2,6
18	soziale Dienste/Jugendamt	25 875	54,4	2 280	47,9	2 457	59,1	931	39,8
19	Polizei/Ordnungsbehörden	6 589	13,9	932	19,6	811	19,5	407	17,4
20	Lehrer/in, Erzieher/in	279	0,6	17	0,4	15	0,4	19	0,8
21	Arzt/Ärztin	498	1,0	51	1,1	28	0,7	43	1,8
22	Nachbarn/Verwandte	375	0,8	19	0,4	14	0,3	19	0,8
23	sonstige Probleme	1 446	3,0	99	2,1	74	1,8	44	1,9
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme									
24	Montag - Freitag	41 037	86,4	4 070	85,5	3 675	88,4	1 887	80,6
25	Samstag, Sonntag, Feiertag	6 486	13,6	693	14,5	484	11,6	454	19,4
	von ... bis ... Uhr								
26	8 - 17	31 490	66,3	3 042	63,9	3 162	76,0	1 174	50,1
27	17 - 21	8 603	18,1	899	18,9	626	15,1	623	26,6
28	21 - 8	7 430	15,6	822	17,3	371	8,9	544	23,2
Dauer der Maßnahme in Tagen									
29	1	4 589	9,7	525	11,0	256	6,2	518	22,1
30	2	4 838	10,2	477	10,0	346	8,3	399	17,0
31	3	2 726	5,7	254	5,3	248	6,0	140	6,0
32	4	2 096	4,4	198	4,2	187	4,5	120	5,1
33	5 und mehr	33 274	70,0	3 309	69,5	3 122	75,1	1 164	49,7
Maßnahme endet mit (Mehrfachnennungen möglich)									
34	Rückkehr zu Personensorgeberechtigten/Familienzusammenführung	14 997	31,6	1 684	35,4	1 386	33,3	531	22,7
35	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	1 551	3,3	129	2,7	71	1,7	114	4,9
36	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe (stationär)	14 747	31,0	1 257	26,4	1 320	31,7	487	20,8
37	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe (ambulant/teilstationär)	3 520	7,4	350	7,3	245	5,9	71	3,0
38	sonstiger stationärer Hilfe	2 199	4,6	345	7,2	126	3,0	165	7,0
39	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	3 897	8,2	356	7,5	285	6,9	317	13,5
40	Nur für vorläufige Inobhutnahmen (§ 42a SGB VIII): Übernahme in eine reguläre Inobhutnahme (§ 42 SGB VIII) durch dasselbe Jugendamt.....	2 274	4,8	122	2,6	185	4,4	270	11,5
41	keiner der zuvor genannten Antwortmöglichkeiten	7 462	15,7	824	17,3	759	18,2	442	18,9

¹ Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.
² Ohne Mehrfachzählungen.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach Anlass und Anregendem der Maßnahme,
Zeitpunkt ihres Beginns und ihrer Dauer, Art der Beendigung sowie nach Ländern

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklenburg- Vorpommern		Niedersachsen		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
163	8,9	42	4,9	141	8,7	217	5,1	88	7,2	226	4,9	1
668	36,6	208	24,5	225	13,9	1 470	34,9	515	42,0	1 912	41,7	2
110	6,0	23	2,7	13	0,8	190	4,5	63	5,1	287	6,3	3
218	11,9	66	7,8	167	10,3	549	13,0	231	18,9	709	15,5	4
114	6,2	33	3,9	77	4,8	219	5,2	120	9,8	342	7,5	5
116	6,3	19	2,2	28	1,7	180	4,3	59	4,8	221	4,8	6
178	9,7	62	7,3	214	13,2	579	13,7	123	10,0	630	13,7	7
140	7,7	49	5,8	149	9,2	457	10,8	138	11,3	440	9,6	8
31	1,7	10	1,2	13	0,8	88	2,1	20	1,6	94	2,1	9
27	1,5	11	1,3	7	0,4	131	3,1	53	4,3	118	2,6	10
69	3,8	18	2,1	48	3,0	213	5,1	73	6,0	204	4,5	11
447	24,5	363	42,7	486	30,1	1 368	32,5	187	15,3	665	14,5	12
326	17,8	38	4,5	174	10,8	371	8,8	184	15,0	592	12,9	13
495	27,1	195	22,9	378	23,4	1 377	32,7	432	35,3	1 570	34,3	14
1 827	100,0	850	100,0	1 616	100,0	4 214	100,0	1 225	100,0	4 583	100,0	15
257	14,1	288	33,9	275	17,0	883	21,0	164	13,4	1 143	24,9	16
210	11,5	83	9,8	57	3,5	171	4,1	61	5,0	515	11,2	17
887	48,5	420	49,4	1 002	62,0	2 275	54,0	854	69,7	2 184	47,7	18
364	19,9	29	3,4	192	11,9	530	12,6	109	8,9	409	8,9	19
12	0,7	5	0,6	10	0,6	22	0,5	3	0,2	49	1,1	20
18	1,0	•	•	•	•	39	0,9	12	1,0	46	1,0	21
14	0,8	•	•	•	•	34	0,8	5	0,4	59	1,3	22
65	3,6	20	2,4	60	3,7	260	6,2	17	1,4	178	3,9	23
1 559	85,3	769	90,5	1 329	82,2	3 707	88,0	1 044	85,2	4 030	87,9	24
268	14,7	81	9,5	287	17,8	507	12,0	181	14,8	553	12,1	25
1 075	58,8	660	77,6	824	51,0	3 251	77,1	748	61,1	3 272	71,4	26
409	22,4	123	14,5	340	21,0	482	11,4	266	21,7	845	18,4	27
343	18,8	67	7,9	452	28,0	481	11,4	211	17,2	466	10,2	28
226	12,4	14	1,6	289	17,9	254	6,0	88	7,2	193	4,2	29
191	10,5	49	5,8	93	5,8	393	9,3	138	11,3	375	8,2	30
143	7,8	142	16,7	87	5,4	176	4,2	72	5,9	209	4,6	31
117	6,4	29	3,4	77	4,8	126	3,0	66	5,4	169	3,7	32
1 150	62,9	616	72,5	1 070	66,2	3 265	77,5	861	70,3	3 637	79,4	33
562	30,8	227	26,7	452	28,0	1 358	32,2	464	37,9	1 583	34,5	34
54	3,0	10	1,2	88	5,4	102	2,4	50	4,1	117	2,6	35
638	34,9	277	32,6	467	28,9	1 151	27,3	429	35,0	1 729	37,7	36
144	7,9	57	6,7	101	6,3	361	8,6	90	7,3	436	9,5	37
57	3,1	69	8,1	33	2,0	120	2,8	66	5,4	133	2,9	38
139	7,6	3	0,4	157	9,7	470	11,2	42	3,4	239	5,2	39
39	2,1	129	15,2	169	10,5	357	8,5	39	3,2	148	3,2	40
307	16,8	114	13,4	223	13,8	627	14,9	138	11,3	593	12,9	41

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Nordrhein-Westfalen		Rheinland-Pfalz		Saarland		Sachsen	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Anlass der Maßnahme ¹									
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	807	6,6	62	3,4	16	2,4	232	9,2
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	4 324	35,5	675	37,1	313	46,5	968	38,5
3	Schul-/Ausbildungsprobleme	463	3,8	135	7,4	30	4,5	103	4,1
4	Anzeichen für Vernachlässigung	1 614	13,2	331	18,2	151	22,4	399	15,9
5	Delinquenz eines Kindes/Straftat des Jugendlichen	923	7,6	81	4,5	32	4,8	158	6,3
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	445	3,6	47	2,6	42	6,2	129	5,1
7	Anzeichen für körperliche Misshandlung	1 655	13,6	247	13,6	98	14,6	263	10,5
8	Anzeichen für psychische Misshandlung	929	7,6	207	11,4	52	7,7	166	6,6
9	Anzeichen für sexuelle Gewalt	285	2,3	36	2,0	16	2,4	65	2,6
10	Trennung oder Scheidung der Eltern	245	2,0	62	3,4	19	2,8	61	2,4
11	Wohnungsprobleme	596	4,9	135	7,4	74	11,0	293	11,7
12	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	2 490	20,4	604	33,2	46	6,8	492	19,6
13	Beziehungsprobleme	1 428	11,7	223	12,3	77	11,4	426	16,9
14	sonstige Probleme	3 683	30,2	487	26,8	260	38,6	805	32,0
15	Insgesamt ²	12 193	100,0	1 819	100,0	673	100,0	2 515	100,0
Maßnahme wurde angeregt durch									
16	Kind/Jugendlichen selbst	2 242	18,4	260	14,3	129	19,2	330	13,1
17	Eltern/Elternteil	779	6,4	90	4,9	73	10,8	139	5,5
18	soziale Dienste/Jugendamt	6 996	57,4	1 184	65,1	354	52,6	1 541	61,3
19	Polizei/Ordnungsbehörden	1 617	13,3	192	10,6	52	7,7	393	15,6
20	Lehrer/in, Erzieher/in	61	0,5	8	0,4	4	0,6	15	0,6
21	Arzt/Ärztin	115	0,9	13	0,7	17	2,5	28	1,1
22	Nachbarn/Verwandte	108	0,9	19	1,0	8	1,2	19	0,8
23	sonstige Probleme	275	2,3	53	2,9	36	5,3	50	2,0
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme									
24	Montag - Freitag	10 392	85,2	1 619	89,0	583	86,6	2 180	86,7
25	Samstag, Sonntag, Feiertag von ... bis ... Uhr	1 801	14,8	200	11,0	90	13,4	335	13,3
26	8 - 17	7 532	61,8	1 390	76,4	489	72,7	1 550	61,6
27	17 - 21	2 263	18,6	242	13,3	125	18,6	523	20,8
28	21 - 8	2 398	19,7	187	10,3	59	8,8	442	17,6
Dauer der Maßnahme in Tagen									
29	1	1 565	12,8	140	7,7	23	3,4	168	6,7
30	2	1 421	11,7	188	10,3	46	6,8	208	8,3
31	3	694	5,7	106	5,8	32	4,8	169	6,7
32	4	535	4,4	94	5,2	31	4,6	138	5,5
33	5 und mehr	7 978	65,4	1 291	71,0	541	80,4	1 832	72,8
Maßnahme endet mit (Mehrfachnennungen möglich)									
34	Rückkehr zu Personensorgeberechtigten/Familienzusammenführung	3 688	30,2	455	25,0	239	35,5	801	31,8
35	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	556	4,6	47	2,6	12	1,8	79	3,1
36	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe (stationär)	3 612	29,6	609	33,5	252	37,4	832	33,1
37	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe (ambulant/teilstationär)	966	7,9	138	7,6	60	8,9	157	6,2
38	sonstiger stationärer Hilfe	744	6,1	44	2,4	26	3,9	109	4,3
39	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	1 007	8,3	379	20,8	13	1,9	98	3,9
40	Nur für vorläufige Inobhutnahmen (§ 42a SGB VIII): Übernahme in eine reguläre Inobhutnahme (§ 42 SGB VIII) durch dasselbe Jugendamt.....	524	4,3	91	5,0	•	•	79	3,1
41	keiner der zuvor genannten Antwortmöglichkeiten	1 952	16,0	186	10,2	109	16,2	516	20,5

¹ Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

² Ohne Mehrfachzählungen.

³ Schleswig-Holstein: Daten ohne den Kreis Ostholstein.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche 2021 nach Anlass und Anregendem der Maßnahme,
Zeitpunkt ihres Beginns und ihrer Dauer, Art der Beendigung sowie nach Ländern

Sachsen-Anhalt		Schleswig-Holstein ³		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd. Nr.
						Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder ohne Berlin		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
76	5,6	162	7,7	51	4,0	2 177	5,9	610	7,4	1
654	48,0	802	38,2	651	50,8	13 141	35,5	3 456	42,1	2
76	5,6	92	4,4	65	5,1	1 765	4,8	417	5,1	3
303	22,2	208	9,9	288	22,5	4 816	13,0	1 439	17,5	4
56	4,1	104	4,9	60	4,7	2 278	6,2	508	6,2	5
40	2,9	95	4,5	74	5,8	1 452	3,9	418	5,1	6
151	11,1	170	8,1	152	11,9	4 840	13,1	867	10,6	7
123	9,0	133	6,3	119	9,3	3 127	8,5	686	8,4	8
23	1,7	35	1,7	28	2,2	750	2,0	167	2,0	9
46	3,4	39	1,9	52	4,1	883	2,4	239	2,9	10
110	8,1	82	3,9	104	8,1	1 748	4,7	649	7,9	11
229	16,8	479	22,8	167	13,0	9 110	24,6	1 522	18,5	12
174	12,8	251	11,9	207	16,2	4 112	11,1	1 317	16,0	13
405	29,7	593	28,2	352	27,5	11 095	30,0	2 489	30,3	14
1 362	100,0	2 102	100,0	1 281	100,0	36 972	100,0	8 210	100,0	15
186	13,7	508	24,2	220	17,2	7 307	19,8	1 157	14,1	16
107	7,9	206	9,8	82	6,4	2 520	6,8	599	7,3	17
836	61,4	918	43,7	756	59,0	20 070	54,3	4 874	59,4	18
128	9,4	327	15,6	97	7,6	5 091	13,8	1 091	13,3	19
13	1,0	13	0,6	13	1,0	204	0,6	56	0,7	20
27	2,0	21	1,0	21	1,6	349	0,9	106	1,3	21
15	1,1	20	1,0	16	1,2	287	0,8	69	0,8	22
50	3,7	89	4,2	76	5,9	1 144	3,1	258	3,1	23
1 214	89,1	1 835	87,3	1 144	89,3	32 009	86,6	7 141	87,0	24
148	10,9	267	12,7	137	10,7	4 963	13,4	1 069	13,0	25
1 015	74,5	1 357	64,6	949	74,1	24 979	67,6	5 337	65,0	26
203	14,9	431	20,5	203	15,8	6 376	17,2	1 604	19,5	27
144	10,6	314	14,9	129	10,1	5 617	15,2	1 269	15,5	28
91	6,7	145	6,9	94	7,3	3 404	9,2	667	8,1	29
137	10,1	256	12,2	121	9,4	3 644	9,9	795	9,7	30
61	4,5	119	5,7	74	5,8	2 067	5,6	519	6,3	31
70	5,1	89	4,2	50	3,9	1 535	4,2	441	5,4	32
1 003	73,6	1 493	71,0	942	73,5	26 322	71,2	5 788	70,5	33
482	35,4	620	29,5	465	36,3	11 692	31,6	2 774	33,8	34
38	2,8	57	2,7	27	2,1	1 189	3,2	248	3,0	35
556	40,8	655	31,2	476	37,2	11 329	30,6	2 931	35,7	36
94	6,9	119	5,7	131	10,2	2 833	7,7	616	7,5	37
40	2,9	45	2,1	77	6,0	-	-	-	-	38
109	8,0	201	9,6	82	6,4	3 110	8,4	470	5,7	39
36	2,6	•	•	28	2,2	1 783	4,8	221	2,7	40
102	7,5	461	21,9	109	8,5	5 848	15,8	1 172	14,3	41

Vorläufige Schutzmaßnahmen

1 Vorläufige Schutzmaßnahmen (Inobhutnahmen/Herausnahmen) insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
1	Inobhutnahme/Herausnahme								
	Insgesamt	23 432	28 052	31 807	31 415	31 645	31 124	31 438	28 887
2	davon Inobhutnahmen	23 271	27 822	31 564	31 277	31 431	31 014	31 334	28 727
3	Herausnahmen	161	230	243	138	214	110	104	160
4	Alter von ... bis unter ... Jahren								
	unter 3	1 280	1 396	1 514	1 689	1 747	1 686	1 781	1 761
5	3 - 6	1 380	1 402	1 434	1 414	1 425	1 423	1 347	1 337
6	6 - 9	1 298	1 402	1 506	1 549	1 469	1 379	1 399	1 271
7	9 - 12	1 817	2 240	2 419	2 317	2 416	2 415	2 309	2 135
8	12 - 14	4 129	4 885	5 110	5 152	5 147	4 786	4 901	4 531
9	14 - 16	8 082	10 239	11 451	10 884	10 956	10 871	11 381	10 371
10	16 - 18	5 446	6 488	8 373	8 410	8 485	8 564	8 320	7 481
11	je 10 000 Kinder und Jugendliche im Alter bis unter 18 Jahren ¹	15	18	20	20	20	20	20	19
12	Staatsangehörigkeit								
	deutsch	18 531	21 105	24 367	24 689	24 765	24 694	24 615	23 272
13	nicht deutsch	4 901	6 947	7 440	6 726	6 880	6 430	6 823	5 615
14	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	18 638	21 998	24 009	22 318	21 923	21 449	22 586	19 411
15	Träger der freien Jugendhilfe	4 794	6 054	7 798	9 097	9 722	9 675	8 852	9 476
16	Männlich	10 909	13 567	14 702	14 832	14 953	14 416	14 515	12 862
17	Alter von ... bis unter ... Jahren								
	unter 3	696	743	768	896	912	900	972	924
18	3 - 6	726	745	847	738	773	760	741	708
19	6 - 9	721	768	813	831	770	746	766	721
20	9 - 12	978	1 311	1 348	1 343	1 349	1 347	1 307	1 162
21	12 - 14	1 965	2 435	2 486	2 539	2 394	2 130	2 148	1 892
22	14 - 16	3 425	4 545	4 877	4 808	4 916	4 524	4 809	4 109
23	16 - 18	2 398	3 020	3 563	3 677	3 839	4 009	3 772	3 346
24	je 10 000 Kinder und Jugendliche im Alter bis unter 18 Jahren ¹	13	17	18	18	19	18	18	16
25	Staatsangehörigkeit								
	deutsch	8 408	9 793	10 577	11 083	11 260	11 041	10 964	10 055
26	nicht deutsch	2 501	3 774	4 125	3 749	3 693	3 375	3 551	2 807
27	davon Inobhutnahmen	10 824	13 446	14 590	14 773	14 847	14 373	14 455	12 786
28	Herausnahmen	85	121	112	59	106	43	60	76
29	Weiblich	12 523	14 485	17 105	16 583	16 692	16 708	16 923	16 025
30	Alter von ... bis unter ... Jahren								
	unter 3	584	653	746	793	835	786	809	837
31	3 - 6	654	657	587	676	652	663	606	629
32	6 - 9	577	634	693	718	699	633	633	550
33	9 - 12	839	929	1 071	974	1 067	1 068	1 002	973
34	12 - 14	2 164	2 450	2 624	2 613	2 753	2 656	2 753	2 639
35	14 - 16	4 657	5 694	6 574	6 076	6 040	6 347	6 572	6 262
36	16 - 18	3 048	3 468	4 810	4 733	4 646	4 555	4 548	4 135
37	je 10 000 Kinder und Jugendliche im Alter bis unter 18 Jahren ¹	16	19	22	22	22	22	23	22
38	Staatsangehörigkeit								
	deutsch	10 123	11 312	13 790	13 606	13 505	13 653	13 651	13 217
39	nicht deutsch	2 400	3 173	3 315	2 977	3 187	3 055	3 272	2 808
40	davon Inobhutnahmen	12 447	14 376	16 974	16 504	16 584	16 641	16 879	15 941
41	Herausnahmen	76	109	131	79	108	67	44	84

1 Bevölkerungsstand: Jahresdurchschnitt.

Deutschland

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe 1995 - 2013

Vorläufige Schutzmaßnahmen

1 Vorläufige Schutzmaßnahmen (Inobhutnahmen/Herausnahmen) insgesamt

2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Lfd. Nr.
27 378	25 916	25 664	25 998	28 192	32 253	33 710	36 343	38 481	40 227	42 123	1
27 209	25 730	25 442	25 847	27 757	31 890	33 400	35 418	37 675	39 365	41 222	2
169	186	222	151	435	363	310	925	806	862	901	3
1 852	1 751	1 811	2 187	2 630	3 233	3 334	3 438	3 716	4 030	4 132	4
1 329	1 293	1 343	1 543	1 813	2 310	2 241	2 331	2 467	2 553	2 380	5
1 259	1 249	1 277	1 459	1 667	2 152	1 883	2 085	2 377	2 476	2 272	6
1 964	1 822	1 831	1 862	2 113	2 346	2 414	2 752	3 088	3 004	3 017	7
4 378	3 964	3 665	3 527	3 500	3 950	4 031	4 556	4 771	5 164	5 257	8
9 230	8 827	8 694	8 225	8 326	9 351	9 824	10 530	11 162	10 789	11 371	9
7 366	7 010	7 043	7 195	8 143	8 911	9 983	10 651	10 900	12 211	13 694	10
18	17	17	18	20	23	24	27	29	30	32	11
22 031	20 819	20 729	21 437	23 095	26 424	26 745	28 271	29 265	29 470	28 883	12
5 347	5 097	4 935	4 561	5 097	5 829	6 965	8 072	9 216	10 757	13 240	13
18 779	17 680	17 248	17 399	18 937	21 279	22 226	25 160	27 382	26 383	27 417	14
8 599	8 236	8 416	8 599	9 255	10 974	11 484	11 183	11 099	13 844	14 706	15
12 228	11 524	11 339	11 640	12 750	14 972	16 100	17 380	18 589	20 165	22 188	16
928	917	979	1 145	1 412	1 720	1 814	1 823	1 954	2 160	2 212	17
716	695	739	822	964	1 307	1 179	1 288	1 345	1 413	1 326	18
699	675	711	831	896	1 188	1 057	1 183	1 303	1 292	1 252	19
1 089	941	970	998	1 174	1 270	1 331	1 468	1 579	1 611	1 662	20
1 778	1 574	1 451	1 476	1 415	1 627	1 689	1 885	1 881	2 128	2 080	21
3 721	3 516	3 274	3 054	3 157	3 647	4 057	4 313	4 766	4 636	5 196	22
3 297	3 206	3 215	3 314	3 732	4 213	4 973	5 420	5 761	6 925	8 460	23
16	15	15	16	17	21	23	25	27	30	33	24
9 558	9 210	9 105	9 575	10 366	12 124	12 326	12 830	13 298	13 355	13 257	25
2 670	2 314	2 234	2 065	2 384	2 848	3 774	4 550	5 291	6 810	8 931	26
12 136	11 415	11 235	11 554	12 533	14 783	15 936	16 902	18 158	19 746	21 736	27
92	109	104	86	217	189	164	478	431	419	452	28
15 150	14 392	14 325	14 358	15 442	17 281	17 610	18 963	19 892	20 062	19 935	29
924	834	832	1 042	1 218	1 513	1 520	1 615	1 762	1 870	1 920	30
613	598	604	721	849	1 003	1 062	1 043	1 122	1 140	1 054	31
560	574	566	628	771	964	826	902	1 074	1 184	1 020	32
875	881	861	864	939	1 076	1 083	1 284	1 509	1 393	1 355	33
2 600	2 390	2 214	2 051	2 085	2 323	2 342	2 671	2 890	3 036	3 177	34
5 509	5 311	5 420	5 171	5 169	5 704	5 767	6 217	6 396	6 153	6 175	35
4 069	3 804	3 828	3 881	4 411	4 698	5 010	5 231	5 139	5 286	5 234	36
21	20	20	20	22	25	26	29	31	31	31	37
12 473	11 609	11 624	11 862	12 729	14 300	14 419	15 441	15 967	16 115	15 626	38
2 677	2 783	2 701	2 496	2 713	2 981	3 191	3 522	3 925	3 947	4 309	39
15 073	14 315	14 207	14 293	15 224	17 107	17 464	18 516	19 517	19 619	19 486	40
77	77	118	65	218	174	146	447	375	443	449	41

Vorläufige Schutzmaßnahmen

2 Inobhutnahmen
Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
1	Insgesamt	23 271	27 822	31 564	31 277	31 431	31 014	31 334	28 727
2	Alter von ... bis unter ... Jahren								
3	unter 3	1 264	1 377	1 479	1 664	1 701	1 667	1 774	1 733
4	3 - 6	1 356	1 385	1 395	1 394	1 398	1 414	1 327	1 319
5	6 - 9	1 268	1 385	1 474	1 536	1 444	1 371	1 389	1 258
6	9 - 12	1 799	2 210	2 387	2 303	2 383	2 402	2 288	2 115
7	12 - 14	4 112	4 832	5 084	5 137	5 123	4 769	4 892	4 503
8	14 - 16	8 059	10 178	11 406	10 856	10 923	10 850	11 353	10 343
9	16 - 18	5 413	6 455	8 339	8 387	8 459	8 541	8 311	7 456
9	je 10 000 Kinder und Jugendliche im Alter bis unter 18 Jahren	15	17	20	20	20	20	20	19
10	Inobhutnahme								
11	auf eigenen Wunsch	7 882	9 630	11 448	11 029	10 843	10 565	10 504	9 250
11	wegen Gefährdung	15 389	18 192	20 116	20 248	20 588	20 449	20 830	19 477
12	Anlass der Maßnahme ¹								
13	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	2 054	2 325	2 511	2 708	2 831	2 650	2 516	2 205
14	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	6 944	7 426	8 954	9 527	10 001	10 307	10 754	9 817
15	Schul-/Ausbildungsprobleme	1 316	1 435	1 665	1 771	1 900	1 870	1 776	1 701
16	Vernachlässigung	2 358	2 527	2 793	2 747	2 715	2 790	2 774	2 728
17	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	2 201	2 760	2 774	2 559	2 597	2 419	2 299	1 938
18	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	431	595	1 130	1 288	1 328	1 223	1 334	1 093
19	Anzeichen für Kindesmisshandlungen	891	935	985	950	1 129	2 233	2 423	2 275
20	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	1 098	956	1 108	947	925	836	831	842
21	Trennung oder Scheidung der Eltern	715	678	705	752	734	663	593	570
22	Wohnungsprobleme	653	899	980	869	788	831	919	656
23	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	996	1 897	2 113	1 680	1 714	1 453	1 693	1 441
24	Beziehungsprobleme	6 530	7 758	9 480	9 663	9 191	9 178	9 085	7 878
25	Sonstige Probleme	6 628	8 615	9 683	9 556	9 325	8 987	8 372	8 140
25	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	2 885	3 083	3 701	3 164	3 024	3 089	3 426	2 708
26	davon								
27	nach vorherigem Ausreißen	2 083	2 150	2 471	2 140	1 952	1 832	1 914	1 412
27	ohne vorheriges Ausreißen	802	933	1 230	1 024	1 072	1 257	1 512	1 296
28	Sonstiger Zugang	20 386	24 739	27 863	28 113	28 407	27 925	27 908	26 019
29	davon								
30	nach vorherigem Ausreißen	8 665	10 406	10 672	11 032	10 195	10 329	9 606	8 918
30	ohne vorheriges Ausreißen	11 721	14 333	17 191	17 081	18 212	17 596	18 302	17 101
31	Aufenthalt vor der Maßnahme								
32	bei den Eltern	8 219	8 989	9 523	8 874	8 915	8 327	8 214	7 300
33	bei einem Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	4 284	5 054	6 166	6 233	5 986	6 079	5 972	5 514
34	bei alleinerziehendem Elternteil	5 219	6 034	6 855	7 601	7 813	7 816	7 899	7 645
35	bei Großeltern/Verwandten	459	502	615	568	588	645	601	662
36	in einer Pflegefamilie	344	424	517	541	541	584	604	572
37	bei einer sonstigen Person	333	420	489	472	483	621	624	606
38	in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	2 456	3 071	3 137	3 357	3 582	3 179	3 184	2 894
39	in einer Wohngemeinschaft	83	106	139	163	178	187	198	145
40	in eigener Wohnung	46	80	45	81	107	88	74	75
41	ohne feste Unterkunft	850	1 401	1 904	1 666	1 667	1 767	1 939	1 566
41	an unbekanntem Ort	978	1 741	2 174	1 721	1 571	1 721	2 025	1 748
42	Maßnahme wurde angeregt durch								
43	Kind/Jugendlichem selbst	7 882	9 630	11 448	11 029	10 843	10 565	10 504	9 250
44	Eltern/Elternteil	1 652	1 849	2 188	2 554	2 719	3 008	3 131	2 973
45	Polizei/Ordnungsbehörde/soziale Dienste/Jugendamt	11 703	14 077	15 260	14 938	15 175	14 809	14 951	14 019
45	Sonstige ²	2 034	2 266	2 668	2 756	2 694	2 632	2 748	2 485
46	Maßnahme endete mit								
47	Rückkehr zu dem/der Personensorgeberechtigten	9 799	11 117	12 429	12 428	12 953	12 896	12 830	11 858
48	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	1 710	1 933	2 018	2 012	2 088	1 612	1 480	1 316
49	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	932	1 142	1 450	1 097	1 035	913	967	723
50	Einleitung einer ambulanten Hilfe zur Erziehung	X	X	X	X	X	X	X	X
51	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	6 119	6 786	7 546	7 958	8 087	8 213	8 382	7 928
52	Sonstigen stationären Hilfen	1 302	1 826	2 140	2 203	2 325	2 398	2 605	2 536
52	keiner anschließenden Hilfe	3 409	5 018	5 981	5 579	4 943	4 982	5 070	4 366
53	Dauer der Maßnahme in Tagen								
54	1	7 031	8 526	8 974	8 899	8 656	7 708	8 601	7 174
55	2	3 193	3 760	4 052	3 838	3 938	3 688	3 677	3 083
56	3	1 659	1 911	2 124	2 173	2 105	2 188	2 018	1 923
57	4	1 000	1 184	1 383	1 392	1 511	1 505	1 482	1 364
58	5	947	1 018	1 245	1 219	1 202	1 257	1 243	1 092
59	6	622	660	872	808	816	974	873	826
60	7 - 14	3 025	3 504	4 426	4 287	4 401	4 673	4 335	4 208
60	15 und mehr	5 794	7 259	8 488	8 661	8 802	9 021	9 106	9 057

1 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis 2018 höchstens zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden. Diese Beschränkung wurde ab 2019 aufgehoben.

2 Enthält die Anregungen von Lehrern/Lehrerinnen, Erziehern/Erzieherinnen, Ärzten/Ärztinnen, Nachbarn/Nachbarinnen, Verwandten und sonstigen, nicht näher spezifizierten Personen, die Fälle melden.

Deutschland

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe 1995 - 2013

Vorläufige Schutzmaßnahmen

2 Inobhutnahmen

Insgesamt

2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Lfd. Nr.
27 209	25 730	25 442	25 847	27 757	31 890	33 400	35 418	37 675	39 365	41 222	1
1 830	1 734	1 785	2 162	2 539	3 142	3 239	3 210	3 479	3 768	3 907	2
1 323	1 284	1 320	1 531	1 748	2 244	2 180	2 182	2 332	2 400	2 225	3
1 253	1 238	1 259	1 445	1 610	2 094	1 849	1 965	2 268	2 351	2 165	4
1 947	1 809	1 813	1 842	2 066	2 301	2 380	2 636	3 001	2 920	2 890	5
4 360	3 938	3 627	3 507	3 447	3 914	3 995	4 458	4 684	5 096	5 158	6
9 188	8 766	8 638	8 188	8 274	9 306	9 794	10 399	11 064	10 691	11 260	7
7 308	6 961	7 000	7 172	8 073	8 889	9 963	10 568	10 847	12 139	13 617	8
18	17	17	18	20	23	24	26	28	30	31	9
8 701	8 056	7 684	7 119	7 028	7 790	8 212	9 298	10 033	9 170	9 922	10
18 508	17 674	17 758	18 728	20 729	24 100	25 188	26 120	27 642	30 195	31 300	11
2 120	1 886	1 730	1 712	1 887	2 165	2 116	2 076	2 366	2 515	2 705	12
10 006	9 539	10 366	10 778	12 214	14 182	14 691	15 433	16 406	16 783	16 361	13
1 502	1 361	1 439	1 423	1 443	1 520	1 537	1 682	1 697	1 752	1 617	14
2 846	2 527	2 812	2 942	3 309	3 863	3 749	4 037	4 344	4 450	4 403	15
1 903	2 067	1 856	1 787	1 823	1 970	1 998	2 029	2 154	2 460	2 703	16
1 029	1 085	975	747	738	847	884	896	1 074	1 149	1 204	17
2 417	2 273	2 359	2 419	2 447	3 013	3 087	3 344	3 602	3 648	3 690	18
850	724	655	612	563	614	594	677	690	612	590	19
581	528	461	535	589	702	803	786	748	711	723	20
774	754	617	748	837	823	1 088	1 029	1 152	1 230	1 322	21
1 155	919	602	612	888	1 099	1 949	2 822	3 482	4 767	6 584	22
7 036	6 797	6 581	6 777	6 817	7 115	7 195	7 014	6 816	6 653	6 715	23
7 363	7 184	7 294	7 220	7 725	9 111	9 162	9 374	9 890	10 801	11 497	24
2 416	2 175	2 368	2 648	3 019	3 417	3 892	3 945	4 182	4 239	4 791	25
1 218	1 017	1 178	1 244	1 303	1 526	1 675	1 563	1 681	1 556	1 652	26
1 198	1 158	1 190	1 404	1 716	1 891	2 217	2 382	2 501	2 683	3 139	27
24 793	23 555	23 074	23 199	24 738	28 473	29 508	31 473	33 493	35 126	36 431	28
8 210	7 750	7 212	6 611	6 885	7 451	7 302	7 310	7 805	8 431	8 038	29
16 583	15 805	15 862	16 588	17 853	21 022	22 206	24 163	25 688	26 695	28 393	30
6 845	6 589	6 630	6 560	7 232	8 580	9 026	9 534	9 924	9 530	9 358	31
5 561	5 041	5 120	5 098	5 348	6 057	5 851	6 243	6 341	6 396	6 490	32
7 505	7 437	7 722	8 602	8 893	10 105	10 445	10 518	11 139	11 079	10 632	33
673	613	604	630	585	680	657	797	822	823	853	34
443	504	595	650	576	760	781	827	855	984	954	35
610	602	582	506	549	643	667	700	739	840	993	36
2 646	2 352	2 375	2 253	2 548	2 827	2 796	2 881	3 105	3 310	3 748	37
120	125	137	113	96	93	129	119	181	257	127	38
80	69	53	49	60	43	67	56	64	58	52	39
1 121	1 026	810	625	712	799	941	1 146	1 099	2 016	2 473	40
1 605	1 372	1 036	912	1 158	1 303	2 040	2 597	3 406	4 072	5 542	41
8 701	8 056	7 684	7 119	7 028	7 790	8 212	9 298	10 033	9 170	9 922	42
2 991	2 896	2 985	3 136	3 809	4 109	4 286	4 530	4 624	3 760	3 785	43
13 057	12 448	12 398	13 096	14 204	16 629	17 315	18 108	19 492	24 010	25 348	44
2 460	2 330	2 375	2 496	2 716	3 362	3 587	3 482	3 526	2 425	2 167	45
11 410	11 245	11 247	11 266	12 363	14 032	14 299	14 913	15 564	15 397	14 989	46
1 208	1 044	959	993	1 038	1 269	1 132	1 157	1 237	1 024	1 070	47
742	568	576	640	680	937	985	881	1 100	1 362	1 512	48
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	49
7 493	6 812	6 764	7 054	7 605	9 068	8 840	9 418	10 066	9 408	10 043	50
2 450	2 263	2 371	2 422	2 379	2 913	3 828	4 479	4 608	5 164	5 442	51
4 075	3 798	3 525	3 472	3 692	3 671	4 316	4 570	5 100	5 924	7 201	52
6 665	6 441	5 952	6 018	6 235	6 053	6 571	6 532	6 605	5 931	6 053	53
2 886	2 929	3 072	2 765	3 006	3 399	3 439	3 596	3 973	4 495	4 618	54
1 816	1 650	1 679	1 740	1 786	2 141	2 111	2 401	2 461	2 616	2 644	55
1 316	1 312	1 264	1 404	1 364	1 620	1 685	1 733	1 918	2 009	2 130	56
1 049	1 019	1 012	1 032	1 180	1 401	1 363	1 527	1 615	1 551	1 739	57
840	770	797	835	913	1 085	1 021	1 169	1 256	1 293	1 354	58
4 344	3 907	4 215	4 043	4 475	5 209	5 344	5 651	6 250	6 395	6 718	59
8 293	7 702	7 451	8 010	8 798	10 982	11 866	12 809	13 597	15 075	15 966	60

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Inobhutnahmen
2.1 Männlich

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
1	Insgesamt	10 824	13 446	14 590	14 773	14 847	14 373	14 455	12 786
2	Alter von ... bis unter ... Jahren								
3	unter 3	690	731	753	883	888	897	969	910
4	3 - 6	715	735	826	732	762	754	728	699
5	6 - 9	705	758	797	825	757	744	761	712
6	9 - 12	967	1 295	1 335	1 335	1 340	1 338	1 293	1 155
7	12 - 14	1 959	2 407	2 475	2 534	2 379	2 125	2 144	1 877
8	14 - 16	3 411	4 514	4 856	4 797	4 894	4 516	4 793	4 098
9	16 - 18	2 377	3 006	3 548	3 667	3 827	3 999	3 767	3 335
9	je 10 000 Kinder und Jugendliche im Alter bis unter 18 Jahren	13	16	18	18	18	18	18	16
10	Inobhutnahme								
11	auf eigenen Wunsch	2 875	3 786	4 296	4 133	4 235	4 020	4 102	3 326
11	wegen Gefährdung	7 949	9 660	10 294	10 640	10 612	10 353	10 353	9 460
	Anlass der Maßnahme ¹								
12	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	1 166	1 352	1 356	1 572	1 623	1 449	1 364	1 142
13	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	3 136	3 398	3 900	4 410	4 620	4 788	4 986	4 434
14	Schul-/Ausbildungsprobleme	619	713	804	866	953	929	852	813
15	Vernachlässigung	1 140	1 219	1 332	1 338	1 313	1 285	1 334	1 258
16	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	1 603	1 963	1 987	1 883	1 860	1 667	1 549	1 239
17	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	166	264	431	591	621	645	694	574
18	Anzeichen für Kindesmisshandlungen	389	412	436	420	499	766	752	722
19	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	134	119	178	130	127	112	115	117
20	Trennung oder Scheidung der Eltern	322	271	300	323	332	265	256	261
21	Wohnungsprobleme	312	443	447	411	413	474	536	362
22	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	753	1 357	1 623	1 360	1 311	1 154	1 307	1 061
23	Beziehungsprobleme	2 295	2 847	3 181	3 346	3 226	3 262	3 364	2 773
24	Sonstige Probleme	3 060	4 225	4 446	4 307	4 234	3 972	3 498	3 487
25	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	1 500	1 644	1 808	1 687	1 461	1 470	1 581	1 169
26	davon nach vorherigem Ausreißen	1 055	1 103	1 215	1 116	902	840	776	589
27	ohne vorheriges Ausreißen	445	541	593	571	559	630	805	580
28	Sonstiger Zugang	9 324	11 802	12 782	13 086	13 386	12 903	12 874	11 617
29	davon nach vorherigem Ausreißen	3 788	4 669	4 292	4 628	4 315	4 221	3 711	3 454
30	ohne vorheriges Ausreißen	5 536	7 133	8 490	8 458	9 071	8 682	9 163	8 163
	Maßnahme wurde angeregt durch								
31	Kind/Jugendlichem selbst	2 875	3 786	4 296	4 133	4 235	4 020	4 102	3 326
32	Eltern/Elternteil	904	1 017	1 164	1 368	1 440	1 596	1 679	1 537
33	Polizei/Ordnungsbehörde/soziale Dienste/Jugendamt	6 152	7 581	7 933	8 014	7 939	7 609	7 430	6 816
34	Sonstige ²	893	1 062	1 197	1 258	1 233	1 148	1 244	1 107
	Dauer der Maßnahme in Tagen								
35	1	3 617	4 576	4 622	4 668	4 350	3 761	3 968	3 135
36	2	1 488	1 792	1 844	1 796	1 850	1 640	1 653	1 400
37	3	747	935	901	952	924	955	887	823
38	4	434	559	582	612	695	639	684	585
39	5	417	456	522	509	560	551	517	452
40	6	258	250	359	319	338	442	400	357
41	7 - 14	1 303	1 548	1 952	1 890	1 928	2 043	1 950	1 809
42	15 und mehr	2 560	3 330	3 808	4 027	4 202	4 342	4 396	4 225

1 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis 2018 höchstens zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden. Diese Beschränkung wurde ab 2019 aufgehoben.

2 Enthält die Anregungen von Lehrern/Lehrerinnen, Erziehern/Erzieherinnen, Ärzten/Ärztinnen, Nachbarn/Nachbarinnen, Verwandten und sonstigen, nicht näher spezifizierten Personen, die Fälle melden.

Deutschland
Statistik der Kinder- und Jugendhilfe 1995 - 2013

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Inobhutnahmen
2.1 Männlich

2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Lfd. Nr.
12 136	11 415	11 235	11 554	12 533	14 783	15 936	16 902	18 158	19 746	21 736	1
917	906	963	1 130	1 359	1 678	1 758	1 703	1 837	2 019	2 093	2
712	691	727	816	933	1 264	1 146	1 203	1 262	1 325	1 242	3
697	668	701	823	870	1 157	1 041	1 118	1 234	1 227	1 192	4
1 077	933	963	984	1 150	1 245	1 314	1 407	1 537	1 568	1 595	5
1 769	1 558	1 434	1 464	1 393	1 612	1 669	1 835	1 833	2 105	2 042	6
3 697	3 478	3 254	3 035	3 131	3 622	4 043	4 260	4 723	4 598	5 152	7
3 267	3 181	3 193	3 302	3 697	4 205	4 965	5 376	5 732	6 904	8 420	8
16	15	15	16	17	20	22	25	27	29	32	9
3 153	2 967	2 712	2 505	2 374	2 788	3 015	3 423	3 801	4 062	4 889	10
8 983	8 448	8 523	9 049	10 159	11 995	12 921	13 479	14 357	15 684	16 847	11
1 157	996	930	882	972	1 103	1 103	1 037	1 345	1 445	1 473	12
4 542	4 310	4 703	4 930	5 596	6 696	6 860	7 164	7 514	7 679	7 632	13
658	602	634	658	675	704	705	795	742	799	749	14
1 385	1 180	1 403	1 421	1 656	1 939	1 853	1 965	2 083	2 134	2 160	15
1 262	1 261	1 205	1 196	1 220	1 337	1 402	1 341	1 411	1 620	1 812	16
589	634	597	466	429	516	553	519	639	642	713	17
797	759	805	848	885	1 142	1 156	1 240	1 283	1 345	1 377	18
124	115	101	114	117	118	130	138	138	120	127	19
245	216	196	238	264	311	391	370	316	319	358	20
417	399	332	395	431	432	561	536	593	693	722	21
872	617	382	433	622	814	1 621	2 415	2 902	4 097	5 858	22
2 405	2 404	2 264	2 351	2 302	2 468	2 485	2 501	2 406	2 298	2 382	23
3 102	3 143	3 127	3 220	3 454	4 175	4 282	4 180	4 412	5 030	5 488	24
1 105	967	1 106	1 199	1 400	1 601	1 756	1 876	2 051	2 105	2 492	25
511	420	489	482	535	650	661	644	710	675	738	26
594	547	617	717	865	951	1 095	1 232	1 341	1 430	1 754	27
11 031	10 448	10 129	10 355	11 133	13 182	14 180	15 026	16 107	17 641	19 244	28
3 146	3 009	2 707	2 461	2 549	2 914	2 947	2 776	3 103	3 903	3 740	29
7 885	7 439	7 422	7 894	8 584	10 268	11 233	12 250	13 004	13 738	15 504	30
3 153	2 967	2 712	2 505	2 374	2 788	3 015	3 423	3 801	4 062	4 889	31
1 552	1 470	1 546	1 610	1 955	2 173	2 252	2 439	2 429	1 953	1 980	32
6 336	5 916	5 939	6 352	6 916	8 156	8 881	9 326	10 171	12 515	13 741	33
1 095	1 062	1 038	1 087	1 288	1 666	1 788	1 714	1 757	1 216	1 126	34
3 056	2 878	2 739	2 708	2 819	2 907	3 169	2 964	3 135	3 060	3 170	35
1 302	1 319	1 331	1 223	1 327	1 545	1 577	1 639	1 921	2 251	2 477	36
762	706	676	745	766	923	993	1 131	1 176	1 310	1 402	37
566	583	537	595	585	723	770	772	855	964	1 138	38
418	433	458	446	507	632	641	697	721	737	891	39
345	317	361	367	399	479	494	580	549	571	675	40
1 907	1 670	1 820	1 821	1 978	2 321	2 475	2 714	2 937	3 062	3 408	41
3 780	3 509	3 313	3 649	4 152	5 253	5 817	6 405	6 864	7 791	8 575	42

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Inobhutnahmen
2.2 Weiblich

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
1	Insgesamt	12 447	14 376	16 974	16 504	16 584	16 641	16 879	15 941
2	Alter von ... bis unter ... Jahren								
3	unter 3	574	646	726	781	813	770	805	823
4	3 - 6	641	650	569	662	636	660	599	620
5	6 - 9	563	627	677	711	687	627	628	546
6	9 - 12	832	915	1 052	968	1 043	1 064	995	960
7	12 - 14	2 153	2 425	2 609	2 603	2 744	2 644	2 748	2 626
8	14 - 16	4 648	5 664	6 550	6 059	6 029	6 334	6 560	6 245
9	16 - 18	3 036	3 449	4 791	4 720	4 632	4 542	4 544	4 121
9	je 10 000 Kinder und Jugendliche im Alter bis unter 18 Jahren	16	19	22	21	22	22	22	21
10	Inobhutnahme								
11	auf eigenen Wunsch	5 007	5 844	7 152	6 896	6 608	6 545	6 402	5 924
11	wegen Gefährdung	7 440	8 532	9 822	9 608	9 976	10 096	10 477	10 017
12	Anlass der Maßnahme ¹								
13	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	888	973	1 155	1 136	1 208	1 201	1 152	1 063
14	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	3 808	4 028	5 054	5 117	5 381	5 519	5 768	5 383
15	Schul-/Ausbildungsprobleme	697	722	861	905	947	941	924	888
16	Vernachlässigung	1 218	1 308	1 461	1 409	1 402	1 505	1 440	1 470
17	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	598	797	787	676	737	752	750	699
18	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	265	331	699	697	707	578	640	519
19	Anzeichen für Kindesmisshandlungen	502	523	549	530	630	1 467	1 671	1 553
20	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	964	837	930	817	798	724	716	725
21	Trennung oder Scheidung der Eltern	393	407	405	429	402	398	337	309
22	Wohnungsprobleme	341	456	533	458	375	357	383	294
23	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	243	540	490	320	403	299	386	380
24	Beziehungsprobleme	4 235	4 911	6 299	6 317	5 965	5 916	5 721	5 105
25	Sonstige Probleme	3 568	4 390	5 237	5 249	5 091	5 015	4 874	4 653
25	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	1 385	1 439	1 893	1 477	1 563	1 619	1 845	1 539
26	davon								
27	nach vorherigem Ausreißen	1 028	1 047	1 256	1 024	1 050	992	1 138	823
28	ohne vorheriges Ausreißen	357	392	637	453	513	627	707	716
28	Sonstiger Zugang	11 062	12 937	15 081	15 027	15 021	15 022	15 034	14 402
29	davon								
30	nach vorherigem Ausreißen	4 877	5 737	6 380	6 404	5 880	6 108	5 895	5 464
31	ohne vorheriges Ausreißen	6 185	7 200	8 701	8 623	9 141	8 914	9 139	8 938
31	Maßnahme wurde angeregt durch								
32	Kind/Jugendlichem selbst	5 007	5 844	7 152	6 896	6 608	6 545	6 402	5 924
33	Eltern/Elternteil	748	832	1 024	1 186	1 279	1 412	1 452	1 436
34	Polizei/Ordnungsbehörde/soziale Dienste/Jugendamt	5 551	6 496	7 327	6 924	7 236	7 200	7 521	7 203
35	Sonstige ²	1 141	1 204	1 471	1 498	1 461	1 484	1 504	1 378
35	Dauer der Maßnahme in Tagen								
36	1	3 414	3 950	4 352	4 231	4 306	3 947	4 633	4 039
37	2	1 705	1 968	2 208	2 042	2 088	2 048	2 024	1 683
38	3	912	976	1 223	1 221	1 181	1 233	1 130	1 100
39	4	566	625	801	780	816	866	798	779
40	5	530	562	723	710	642	706	726	640
41	6	364	410	513	489	478	532	473	469
42	7 - 14	1 722	1 956	2 474	2 397	2 473	2 630	2 385	2 399
43	15 und mehr	3 234	3 929	4 680	4 634	4 600	4 679	4 710	4 832

1 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis 2018 höchstens zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden. Diese Beschränkung wurde ab 2019 aufgehoben.

2 Enthält die Anregungen von Lehrern/Lehrerinnen, Erziehern/Erzieherinnen, Ärzten/Ärztinnen, Nachbarn/Nachbarinnen, Verwandten und sonstigen, nicht näher spezifizierten Personen, die Fälle melden.

Deutschland
Statistik der Kinder- und Jugendhilfe 1995 - 2013

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Inobhutnahmen
2.2 Weiblich

2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Lfd. Nr.
15 073	14 315	14 207	14 293	15 224	17 107	17 464	18 516	19 517	19 619	19 486	1
913	828	822	1 032	1 180	1 464	1 481	1 507	1 642	1 749	1 814	2
611	593	593	715	815	980	1 034	979	1 070	1 075	983	3
556	570	558	622	740	937	808	847	1 034	1 124	973	4
870	876	850	858	916	1 056	1 066	1 229	1 464	1 352	1 295	5
2 591	2 380	2 193	2 043	2 054	2 302	2 326	2 623	2 851	2 991	3 116	6
5 491	5 288	5 384	5 153	5 143	5 684	5 751	6 139	6 341	6 093	6 108	7
4 041	3 780	3 807	3 870	4 376	4 684	4 998	5 192	5 115	5 235	5 197	8
20	20	20	20	22	25	26	28	30	30	30	9
5 548	5 089	4 972	4 614	4 654	5 002	5 197	5 875	6 232	5 108	5 033	10
9 525	9 226	9 235	9 679	10 570	12 105	12 267	12 641	13 285	14 511	14 453	11
963	890	800	830	915	1 062	1 013	1 039	1 021	1 070	1 232	12
5 464	5 229	5 663	5 848	6 618	7 486	7 831	8 269	8 892	9 104	8 729	13
844	759	805	765	768	816	832	887	955	953	868	14
1 461	1 347	1 409	1 521	1 653	1 924	1 896	2 072	2 261	2 316	2 243	15
641	806	651	591	603	633	596	688	743	840	891	16
440	451	378	281	309	331	331	377	435	507	491	17
1 620	1 514	1 554	1 571	1 562	1 871	1 931	2 104	2 319	2 303	2 313	18
726	609	554	498	446	496	464	539	552	492	463	19
336	312	265	297	325	391	412	416	432	392	365	20
357	355	285	353	406	391	527	493	559	537	600	21
283	302	220	179	266	285	328	407	580	670	726	22
4 631	4 393	4 317	4 426	4 515	4 647	4 710	4 513	4 410	4 355	4 333	23
4 261	4 041	4 167	4 000	4 271	4 936	4 880	5 194	5 478	5 771	6 009	24
1 311	1 208	1 262	1 449	1 619	1 816	2 136	2 069	2 131	2 134	2 299	25
707	597	689	762	768	876	1 014	919	971	881	914	26
604	611	573	687	851	940	1 122	1 150	1 160	1 253	1 385	27
13 762	13 107	12 945	12 844	13 605	15 291	15 328	16 447	17 386	17 485	17 187	28
5 064	4 741	4 505	4 150	4 336	4 537	4 355	4 534	4 702	4 528	4 298	29
8 698	8 366	8 440	8 694	9 269	10 754	10 973	11 913	12 684	12 957	12 889	30
5 548	5 089	4 972	4 614	4 654	5 002	5 197	5 875	6 232	5 108	5 033	31
1 439	1 426	1 439	1 526	1 854	1 936	2 034	2 091	2 195	1 807	1 805	32
6 721	6 532	6 459	6 744	7 288	8 473	8 434	8 782	9 321	11 495	11 607	33
1 365	1 268	1 337	1 409	1 428	1 696	1 799	1 768	1 769	1 209	1 041	34
3 609	3 563	3 213	3 310	3 416	3 146	3 402	3 568	3 470	2 871	2 883	35
1 584	1 610	1 741	1 542	1 679	1 854	1 862	1 957	2 052	2 244	2 141	36
1 054	944	1 003	995	1 020	1 218	1 118	1 270	1 285	1 306	1 242	37
750	729	727	809	779	897	915	961	1 063	1 045	992	38
631	586	554	586	673	769	722	830	894	814	848	39
495	453	436	468	514	606	527	589	707	722	679	40
2 437	2 237	2 395	2 222	2 497	2 888	2 869	2 937	3 313	3 333	3 310	41
4 513	4 193	4 138	4 361	4 646	5 729	6 049	6 404	6 733	7 284	7 391	42

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Lfd. Nr.
1	Schutzmaßnahmen									
2	Insgesamt	48 059	77 645	84 230	61 383	52 590	49 510	45 444	47 523	1
3	vorläufige Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII) ¹	x	x	x	11 101	6 385	4 886	4 565	7 279	2
4	reguläre Inobhutnahmen (nach § 42 SGB VIII) ¹	x	x	x	50 282	46 205	44 624	40 879	40 244	3
5	Alter von ... bis unter ... Jahren									
6	unter 3	4 257	4 471	4 817	4 927	5 380	5 370	5 108	4 635	4
7	3 - 6	2 513	2 722	2 972	2 906	3 086	3 204	3 259	3 053	5
8	6 - 9	2 322	2 729	2 943	2 944	3 013	3 108	2 958	2 953	6
9	9 - 12	3 070	3 579	4 052	3 847	3 964	4 184	3 852	3 898	7
10	12 - 14	5 394	6 444	6 938	5 714	5 930	6 092	5 638	5 618	8
11	14 - 16	12 432	19 673	19 488	14 127	12 525	12 077	10 965	11 662	9
12	16 - 18	18 071	38 027	43 020	26 918	18 692	15 475	13 664	15 704	10
13	und zwar									
14	mit ausländischer Herkunft									
15	mindestens eines Elternteils ²	x	x	60 869	37 801	28 204	25 326	22 556	26 577	11
16	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	29 237	49 571	55 771	36 492	31 225	30 019	27 420	29 558	12
17	Träger der freien Jugendhilfe	18 822	28 074	28 459	24 891	21 365	19 491	18 024	17 965	13
18	Männlich ³	27 375	55 114	60 359	38 680	29 479	26 222	24 167	26 617	14
19	Alter von ... bis unter ... Jahren									
20	unter 3	2 253	2 409	2 591	2 633	2 785	2 841	2 654	2 429	15
21	3 - 6	1 349	1 441	1 589	1 576	1 659	1 756	1 732	1 667	16
22	6 - 9	1 294	1 456	1 651	1 704	1 654	1 664	1 589	1 657	17
23	9 - 12	1 690	2 083	2 366	2 106	2 145	2 265	2 067	2 056	18
24	12 - 14	2 363	3 536	3 720	2 618	2 539	2 467	2 341	2 306	19
25	14 - 16	6 145	12 824	12 762	8 066	6 314	5 623	5 291	5 842	20
26	16 - 18	12 281	31 365	35 680	19 977	12 383	9 606	8 493	10 660	21
27	und zwar									
28	mit ausländischer Herkunft									
29	mindestens eines Elternteils ²	x	x	49 616	27 272	17 759	14 778	13 266	16 988	22
30	Weiblich	20 684	22 531	23 871	22 703	23 111	23 288	21 277	20 906	23
31	Alter von ... bis unter ... Jahren									
32	unter 3	2 004	2 062	2 226	2 294	2 595	2 529	2 454	2 206	24
33	3 - 6	1 164	1 281	1 383	1 330	1 427	1 448	1 527	1 386	25
34	6 - 9	1 028	1 273	1 292	1 240	1 359	1 444	1 369	1 296	26
35	9 - 12	1 380	1 496	1 686	1 741	1 819	1 919	1 785	1 842	27
36	12 - 14	3 031	2 908	3 218	3 096	3 391	3 625	3 297	3 312	28
37	14 - 16	6 287	6 849	6 726	6 061	6 211	6 454	5 674	5 820	29
38	16 - 18	5 790	6 662	7 340	6 941	6 309	5 869	5 171	5 044	30
39	und zwar									
40	mit ausländischer Herkunft									
41	mindestens eines Elternteils ²	x	x	11 253	10 529	10 445	10 548	9 290	9 589	31

1 Differenzierte Daten zu vorläufigen und regulären Inobhutnahmen liegen seit 2017 vor (siehe Erläuterungen). Eine Unterscheidung in Inobhutnahmen bzw. Herausnahmen wurde nur bis 2013 vorgenommen.

2 Daten liegen ab 2016 vor (siehe Bemerkungen).

3 Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts „ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)“ bzw. in 2019 "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

Vorläufige Schutzmaßnahmen

4 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Lfd. Nr.
1	Schutzmaßnahmen insgesamt	48 059	77 645	84 230	61 383	52 590	49 510	45 444	47 523	1
2	vorläufige Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII) ¹	x	x	x	11 101	6 385	4 886	4 565	7 279	2
3	reguläre Inobhutnahmen (nach § 42 SGB VIII) ¹	x	x	x	50 282	46 205	44 624	40 879	40 244	3
4	Alter von ... bis unter ... Jahren									
5	unter 3	4 257	4 471	4 817	4 927	5 380	5 370	5 108	4 635	4
6	3 - 6	2 513	2 722	2 972	2 906	3 086	3 204	3 259	3 053	5
7	6 - 9	2 322	2 729	2 943	2 944	3 013	3 108	2 958	2 953	6
8	9 - 12	3 070	3 579	4 052	3 847	3 964	4 184	3 852	3 898	7
9	12 - 14	5 394	6 444	6 938	5 714	5 930	6 092	5 638	5 618	8
10	14 - 16	12 432	19 673	19 488	14 127	12 525	12 077	10 965	11 662	9
11	16 - 18	18 071	38 027	43 020	26 918	18 692	15 475	13 664	15 704	10
11	Maßnahme wurde angeregt durch									
12	Kind/Jugendlichem selbst	11 447	15 101	16 004	10 404	9 606	x	x	x	11
12	andere Stellen oder Personen	36 612	62 544	68 226	50 979	42 984	x	x	x	12
13	Inobhutnahme erfolgte									
13	auf eigenen Wunsch (§ 42 Abs. 1 Nr. 1 SGB VIII)	x	x	x	x	x	8 396	7 557	7 727	13
14	wegen dringender Kindeswohlgefährdung (§ 42 Abs. 1 Nr. 2 SGB VIII)	x	x	x	x	x	32 467	30 324	28 518	14
15	aufgrund unbegleiteter Einreise aus dem Ausland (§§ 42a, 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII)	x	x	x	x	x	8 647	7 563	11 278	15
16	Anlass der Maßnahme ⁴									
16	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	2 957	2 915	3 525	3 270	2 907	3 382	3 183	3 066	16
17	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	17 215	16 400	17 462	17 291	17 743	19 014	18 518	17 267	17
18	Schul-/Ausbildungsprobleme	1 689	1 597	1 589	1 607	1 780	2 745	2 311	2 223	18
19	Vernachlässigung	4 745	4 846	5 454	5 439	5 991	6 718	6 951	6 567	19
20	Delinquenz des Kindes/Strafat des Jugendlichen	2 730	2 502	2 992	3 043	3 087	3 717	3 422	3 083	20
21	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	1 449	1 289	1 498	1 626	2 010	2 253	2 116	2 021	21
22	Anzeichen für Kindesmisshandlungen	3 862	4 023	4 619	4 918	6 157	x	x	x	22
23	Anzeichen für körperliche Misshandlung	x	x	x	x	x	5 863	5 837	5 954	23
24	Anzeichen für psychische Misshandlung	x	x	x	x	x	3 019	3 740	4 006	24
25	Anzeichen für sexuelle Gewalt ⁵	642	611	607	693	840	1 038	989	960	25
26	Trennung oder Scheidung der Eltern	784	683	685	684	715	1 051	1 142	1 145	26
27	Wohnungsprobleme	1 401	1 538	2 054	1 665	1 902	2 596	2 407	2 461	27
28	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	11 642	42 309	44 935	22 492	12 211	8 647	7 563	11 278	28
29	Beziehungsprobleme	6 837	6 222	5 592	5 183	5 442	6 056	5 781	5 544	29
30	Sonstige Probleme	12 165	14 512	15 752	14 677	13 555	14 108	13 728	14 118	30
31	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	5 607	7 851	10 766	9 246	9 057	7 539	7 784	7 843	31
32	davon									
32	nach vorherigem Ausreißen	1 830	2 419	3 430	2 673	2 674	2 426	2 408	2 436	32
33	ohne vorheriges Ausreißen	3 777	5 432	7 336	6 573	6 383	5 113	5 376	5 407	33
34	Sonstiger Zugang	42 452	69 794	73 464	52 137	43 533	41 971	37 660	39 680	34
35	davon									
35	nach vorherigem Ausreißen	10 293	13 255	14 353	11 815	10 108	8 812	8 070	8 511	35
36	ohne vorheriges Ausreißen	32 159	56 539	59 111	40 322	33 425	33 159	29 590	31 169	36
37	Aufenthalt vor der Maßnahme									
37	bei den Eltern	9 815	11 474	12 576	12 082	11 418	12 605	11 157	11 775	37
38	bei einem Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	6 706	6 520	6 685	6 496	7 045	6 873	6 254	5 874	38
39	bei alleinerziehendem Elternteil	10 572	10 557	11 047	11 315	11 903	11 675	11 382	10 504	39
40	bei Großeltern/Verwandten	1 006	1 354	2 741	1 806	1 451	1 320	1 157	1 138	40
41	in einer Pflegefamilie	1 139	1 011	1 231	1 158	1 040	1 063	1 003	888	41
42	bei einer sonstigen Person	882	1 110	1 679	1 114	893	834	723	857	42
43	in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	4 311	5 879	11 523	8 346	6 809	6 387	6 039	6 399	43
44	Krankenhaus (nach der Geburt) ⁶	310	471	527	603	634	639	649	625	44
45	in einer Wohngemeinschaft	142	243	555	302	166	139	139	157	45
46	in eigener Wohnung	44	219	126	97	86	60	41	54	46
47	ohne feste Unterkunft	4 109	9 581	10 697	4 330	3 134	2 419	2 249	2 708	47
48	an unbekanntem Ort	9 023	29 226	24 843	13 734	8 011	5 496	4 651	6 544	48
49	Maßnahme wurde angeregt durch									
49	Kind/Jugendlichem selbst	11 447	15 101	16 004	10 404	9 606	9 625	8 582	9 280	49
50	Eltern/Elternteil	3 973	3 634	3 701	3 757	3 752	3 761	3 521	3 181	50
51	Polizei/Ordnungsbehörde/soziale Dienste/Jugendamt	30 294	54 197	58 532	44 395	36 389	33 389	30 925	32 464	51
52	Sonstige ⁵	2 345	4 713	5 993	2 827	2 843	2 735	2 416	2 598	52
53	Maßnahme endete mit ⁶									
53	Rückkehr zu Personensorgeberechtigten/Familienzusammenführung	15 262	15 333	17 060	16 486	17 176	17 167	15 087	14 997	53
54	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	1 445	1 288	1 793	1 785	1 615	1 699	1 610	1 551	54
55	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe (stationär)	11 762	18 330	22 531	15 589	15 744	14 797	15 210	14 747	55
56	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe (ambulant/teilstationär)	3 500	4 067	5 912	3 704	3 380	3 775	3 353	3 520	56
57	sonstiger stationärer Hilfe	6 944	15 205	17 812	10 938	3 407	2 583	2 028	2 199	57
58	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	1 791	6 985	8 644	6 503	4 841	3 834	3 611	3 897	58
59	Nur für vorläufige Inobhutnahmen (§ 42a SGB VIII): Übernahme in eine reguläre Inobhutnahme (§ 42 SGB VIII) durch dasselbe Jugendamt	x	x	x	x	1 427	1 445	1 347	2 274	59
60	keiner der zuvor genannten Antwortmöglichkeiten	9 892	20 294	14 760	10 062	8 053	7 206	6 380	7 462	60
61	Dauer der Maßnahme in Tagen									
61	1	6 346	8 314	6 630	5 605	5 551	5 410	4 682	4 589	61
62	2	5 493	7 690	5 964	6 165	5 424	5 005	4 492	4 838	62
63	3	3 173	4 434	3 260	3 537	3 091	2 797	2 480	2 726	63
64	4	2 472	3 510	2 574	2 698	2 405	2 291	1 915	2 096	64
65	5	1 922	2 764	2 133	2 145	1 832	1 734	1 777	1 810	65
66	6	1 546	2 076	1 723	1 734	1 445	1 428	1 246	1 468	66
67	7 - 14	7 445	10 539	9 127	8 376	7 845	7 544	6 851	7 473	67
68	15 und mehr	19 662	38 318	52 819	31 123	24 997	23 301	22 001	22 523	68

1 Differenzierte Daten zu vorläufigen und regulären Inobhutnahmen liegen seit 2017 vor (siehe Erläuterungen). Eine Unterscheidung in Inobhutnahmen bzw. Herausnahmen wurde nur bis 2013 vorgenommen.

2 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis 2018 höchstens zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden. Diese Beschränkung wurde ab 2019 aufgehoben.

3 Bis 2017 einschließlich "Anzeichen für sexuellen Missbrauch".

4 Ab 2014.

5 Enthält die Anregungen von Lehrern/Lehrerinnen, Erziehern/Erzieherinnen, Ärzten/Ärztinnen, Nachbarn/Nachbarinnen, Verwandten und sonstigen, nicht näher spezifizierten Personen, die Fälle melden.

6 Einschließlich Mehrfachzählungen.

Vorläufige Schutzmaßnahmen

4.1 Männlich ¹

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Lfd. Nr.
1	Schutzmaßnahmen insgesamt	27 375	55 114	60 359	38 680	29 479	26 222	24 167	26 617	1
2	vorläufige Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII) ²	x	x	x	9 798	5 308	4 048	3 908	6 603	2
3	reguläre Inobhutnahmen (nach § 42 SGB VIII) ²	x	x	x	28 882	24 171	22 174	20 259	20 014	3
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
4	unter 3	2 253	2 409	2 591	2 633	2 785	2 841	2 654	2 429	4
5	3 - 6	1 349	1 441	1 589	1 576	1 659	1 756	1 732	1 667	5
6	6 - 9	1 294	1 456	1 651	1 704	1 654	1 664	1 589	1 657	6
7	9 - 12	1 690	2 083	2 366	2 106	2 145	2 265	2 067	2 056	7
8	12 - 14	2 363	3 536	3 720	2 618	2 539	2 467	2 341	2 306	8
9	14 - 16	6 145	12 824	12 762	8 066	6 314	5 623	5 291	5 842	9
10	16 - 18	12 281	31 365	35 680	19 977	12 383	9 606	8 493	10 660	10
	Maßnahme wurde angeregt durch									
11	Kind/Jugendlichem selbst	5 909	9 520	10 437	5 227	4 344	x	x	x	11
12	andere Stellen oder Personen	21 466	45 594	49 922	33 453	25 135	x	x	x	12
	Inobhutnahme erfolgte									
13	auf eigenen Wunsch (§ 42 Abs. 1 Nr. 1 SGB VIII)	x	x	x	x	x	3 045	2 756	2 647	13
14	wegen dringender Kindeswohlgefährdung (§ 42 Abs. 1 Nr. 2 SGB VIII)	x	x	x	x	x	16 139	15 044	13 887	14
15	aufgrund unbegleiteter Einreise aus dem Ausland (§§ 42a, 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII)	x	x	x	x	x	7 038	6 367	10 083	15
	Anlass der Maßnahme ³									
16	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	1 773	1 761	2 303	2 131	1 856	2 003	1 846	1 710	16
17	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	7 825	7 577	8 298	8 357	8 623	9 109	8 935	8 171	17
18	Schul-/Ausbildungsprobleme	804	702	796	830	900	1 365	1 172	1 062	18
19	Vernachlässigung	2 264	2 423	2 736	2 658	2 856	3 310	3 369	3 218	19
20	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	1 825	1 699	1 986	2 142	2 147	2 389	2 315	2 040	20
21	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	846	718	867	962	1 269	1 293	1 298	1 211	21
22	Anzeichen für Kindesmisshandlungen	1 533	1 528	1 809	1 940	2 432	x	x	x	22
23	Anzeichen für körperliche Misshandlung	x	x	x	x	x	2 345	2 304	2 296	23
24	Anzeichen für psychische Misshandlung	x	x	x	x	x	1 158	1 402	1 466	24
25	Anzeichen für sexuelle Gewalt ⁴	170	147	165	187	216	288	266	218	25
26	Trennung oder Scheidung der Eltern	324	311	310	324	305	498	530	511	26
27	Wohnungsprobleme	760	872	1 270	922	1 037	1 367	1 286	1 272	27
28	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	10 511	38 690	41 217	19 797	10 098	7 038	6 367	10 083	28
29	Beziehungsprobleme	2 448	2 273	2 105	1 967	2 041	2 390	2 325	2 155	29
30	Sonstige Probleme	6 075	8 064	8 753	7 441	6 511	6 573	6 364	6 549	30
	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	3 038	5 158	7 179	5 808	5 171	3 904	4 189	4 317	31
32	davon nach vorherigem Ausreißen	842	1 439	2 011	1 448	1 360	1 121	1 173	1 223	32
33	ohne vorheriges Ausreißen	2 196	3 719	5 168	4 360	3 811	2 783	3 016	3 094	33
	Sonstiger Zugang	24 337	49 956	53 180	32 872	24 308	22 318	19 978	22 300	34
35	davon nach vorherigem Ausreißen	5 372	8 317	9 430	7 002	5 267	4 059	3 782	4 083	35
36	ohne vorheriges Ausreißen	18 965	41 639	43 750	25 870	19 041	18 259	16 196	18 217	36
	Maßnahme wurde angeregt durch									
37	Kind/Jugendlichem selbst	5 909	9 520	10 437	5 227	4 344	4 031	3 610	4 019	37
38	Eltern/Elternteil	2 131	1 960	2 044	2 135	2 114	2 077	2 004	1 793	38
39	Polizei-/Ordnungsbehörde/soziale Dienste/Jugendamt	18 053	40 349	43 409	29 675	21 446	18 614	17 261	19 343	39
40	Sonstige ⁵	1 282	3 285	4 469	1 643	1 575	1 500	1 292	1 462	40
	Maßnahme endete mit ⁶									
41	Rückkehr zu Personensorgeberechtigten/Familienzusammenführung	6 565	6 971	8 013	7 507	7 788	7 629	6 693	6 589	41
42	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	766	738	1 147	1 082	963	956	902	801	42
43	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe (stationär)	6 778	13 373	16 867	9 779	8 792	7 899	8 017	8 065	43
44	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe (ambulant/teilstationär)	1 730	2 215	3 612	1 914	1 658	1 718	1 477	1 628	44
45	sonstiger stationärer Hilfe	4 662	11 630	14 544	7 816	2 083	1 492	1 092	1 242	45
46	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	1 049	5 630	7 103	4 918	3 350	2 396	2 289	2 777	46
	Nur für vorläufige Inobhutnahmen (§ 42a SGB VIII): Übernahme in eine reguläre Inobhutnahme (§ 42 SGB VIII) durch dasselbe Jugendamt.....	x	x	x	x	1 096	1 099	1 070	1 991	47
48	keiner der zuvor genannten Antwortmöglichkeiten	6 995	16 913	11 568	7 559	5 225	4 399	4 055	5 031	48
	Dauer der Maßnahme in Tagen									
49	1	3 500	5 409	4 012	3 282	3 154	2 896	2 626	2 589	49
50	2	3 290	5 308	3 513	3 684	3 053	2 552	2 314	2 605	50
51	3	1 834	3 148	1 845	2 040	1 615	1 470	1 297	1 457	51
52	4	1 399	2 418	1 489	1 568	1 296	1 162	986	1 127	52
53	5	1 028	1 844	1 260	1 273	961	852	928	1 014	53
54	6	818	1 336	1 015	1 009	743	713	618	787	54
55	7 - 14	4 408	6 949	5 589	4 860	4 124	3 927	3 528	4 208	55
56	15 und mehr	11 098	28 702	41 636	20 964	14 533	12 650	11 870	12 830	56

1 2017 - 2019: Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 23 Absatz 3 PStG)" bzw. "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

Ab 2020: Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben "divers" oder "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

2 Differenzierte Daten zu vorläufigen und regulären Inobhutnahmen liegen seit 2017 vor (siehe Erläuterungen). Eine Unterscheidung in Inobhutnahmen bzw. Herausnahmen wurde nur bis 2013 vorgenommen.

3 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis 2018 höchstens zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden. Diese Beschränkung wurde ab 2019 aufgehoben.

4 Bis 2017 einschließlich "Anzeichen für sexuellen Missbrauch".

5 Enthält die Anregungen von Lehrern/Lehrerinnen, Erziehern/Erzieherinnen, Ärzten/Ärztinnen, Nachbarn/Nachbarinnen, Verwandten und sonstigen, nicht näher spezifizierten Personen, die Fälle melden.

6 Einschließlich Mehrfachzählungen.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Lfd. Nr.
1	Schutzmaßnahmen insgesamt	20 684	22 531	23 871	22 703	23 111	23 288	21 277	20 906	1
2	vorläufige Inobhutnahmen (nach § 42a SGB VIII) ²	x	x	x	1 303	1 077	838	657	676	2
3	reguläre Inobhutnahmen (nach § 42 SGB VIII) ²	x	x	x	21 400	22 034	22 450	20 620	20 230	3
	Alter von ... bis unter ... Jahren									
4	unter 3	2 004	2 062	2 226	2 294	2 595	2 529	2 454	2 206	4
5	3 - 6	1 164	1 281	1 383	1 330	1 427	1 448	1 527	1 386	5
6	6 - 9	1 028	1 273	1 292	1 240	1 359	1 444	1 369	1 296	6
7	9 - 12	1 380	1 496	1 686	1 741	1 819	1 919	1 785	1 842	7
8	12 - 14	3 031	2 908	3 218	3 096	3 391	3 625	3 297	3 312	8
9	14 - 16	6 287	6 849	6 726	6 061	6 211	6 454	5 674	5 820	9
10	16 - 18	5 790	6 662	7 340	6 941	6 309	5 869	5 171	5 044	10
	Maßnahme wurde angeregt durch									
11	Kind/Jugendlichem selbst	5 538	5 581	5 567	5 177	5 262	x	x	x	11
12	andere Stellen oder Personen	15 146	16 950	18 304	17 526	17 849	x	x	x	12
	Inobhutnahme erfolgte									
13	auf eigenen Wunsch (§ 42 Abs. 1 Nr. 1 SGB VIII)	x	x	x	x	x	5 351	4 801	5 080	13
14	wegen dringender Kindeswohlgefährdung (§ 42 Abs. 1 Nr. 2 SGB VIII)	x	x	x	x	x	16 328	15 280	14 631	14
15	aufgrund unbegleiteter Einreise aus dem Ausland (§§ 42a, 42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII)	x	x	x	x	x	1 609	1 196	1 195	15
	Anlass der Maßnahme ³									
16	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie	1 184	1 154	1 222	1 139	1 051	1 379	1 337	1 356	16
17	Überforderung der Eltern/eines Elternteils	9 390	8 823	9 164	8 934	9 120	9 905	9 583	9 096	17
18	Schul-/Ausbildungsprobleme	885	895	793	777	880	1 380	1 139	1 161	18
19	Vernachlässigung	2 481	2 423	2 718	2 781	3 135	3 408	3 582	3 349	19
20	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	905	803	1 006	901	940	1 328	1 107	1 043	20
21	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	603	571	631	664	741	960	818	810	21
22	Anzeichen für Kindesmisshandlungen	2 329	2 495	2 810	2 978	3 725	x	x	x	22
23	Anzeichen für körperliche Misshandlung	x	x	x	x	x	3 518	3 533	3 658	23
24	Anzeichen für psychische Misshandlung	x	x	x	x	x	1 861	2 338	2 540	24
25	Anzeichen für sexuelle Gewalt ⁴	472	464	442	506	624	750	723	742	25
26	Trennung oder Scheidung der Eltern	460	372	375	360	410	553	612	634	26
27	Wohnungsprobleme	641	666	784	743	865	1 229	1 121	1 189	27
28	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	1 131	3 619	3 718	2 695	2 113	1 609	1 196	1 195	28
29	Beziehungsprobleme	4 389	3 949	3 487	3 216	3 401	3 666	3 456	3 389	29
30	Sonstige Probleme	6 090	6 448	6 999	7 236	7 044	7 535	7 364	7 569	30
	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort	2 569	2 693	3 587	3 438	3 886	3 635	3 595	3 526	31
32	davon									
33	nach vorherigem Ausreißen	988	980	1 419	1 225	1 314	1 305	1 235	1 213	32
34	ohne vorheriges Ausreißen	1 581	1 713	2 168	2 213	2 572	2 330	2 360	2 313	33
35	Sonstiger Zugang	18 115	19 838	20 284	19 265	19 225	19 653	17 682	17 380	34
36	davon									
37	nach vorherigem Ausreißen	4 921	4 938	4 923	4 813	4 841	4 753	4 288	4 428	35
38	ohne vorheriges Ausreißen	13 194	14 900	15 361	14 452	14 384	14 900	13 394	12 952	36
	Maßnahme wurde angeregt durch									
39	Kind/Jugendlichem selbst	5 538	5 581	5 567	5 177	5 262	5 594	4 972	5 261	37
40	Eltern/Elternteil	1 842	1 674	1 657	1 622	1 638	1 684	1 517	1 388	38
41	Polizei/Ordnungsbehörde/soziale Dienste/Jugendamt	12 241	13 848	15 123	14 720	14 943	14 775	13 664	13 121	39
42	Sonstige ⁵	1 063	1 428	1 524	1 184	1 268	1 235	1 124	1 136	40
	Maßnahme endete mit ⁶									
43	Rückkehr zu Personensorgeberechtigten/Familienzusammenführung	8 697	8 362	9 047	8 979	9 388	9 538	8 394	8 408	41
44	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim	679	550	646	703	652	743	708	750	42
45	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe (stationär)	4 984	4 957	5 664	5 810	6 952	6 898	7 193	6 682	43
46	Einleitung Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe (ambulant/teilstationär)	1 770	1 852	2 300	1 790	1 722	2 057	1 876	1 892	44
47	sonstiger stationärer Hilfe	2 282	3 575	3 268	3 122	1 324	1 091	936	957	45
48	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	742	1 355	1 541	1 585	1 491	1 438	1 322	1 120	46
	Nur für vorläufige Inobhutnahmen (§ 42a SGB VIII): Übernahme in eine									
49	reguläre Inobhutnahme (§ 42 SGB VIII) durch dasselbe Jugendamt.....	x	x	x	x	331	346	277	283	47
50	keiner der zuvor genannten Antwortmöglichkeiten	2 897	3 381	3 192	2 503	2 828	2 807	2 325	2 431	48
	Dauer der Maßnahme in Tagen									
51	1	2 846	2 905	2 618	2 323	2 397	2 514	2 056	2 000	49
52	2	2 203	2 382	2 451	2 481	2 371	2 453	2 178	2 233	50
53	3	1 339	1 286	1 415	1 497	1 476	1 327	1 183	1 269	51
54	4	1 073	1 092	1 085	1 130	1 109	1 129	929	969	52
55	5	894	920	873	872	871	882	849	796	53
56	6	728	740	708	725	702	715	628	681	54
57	7 - 14	3 437	3 590	3 538	3 516	3 721	3 617	3 323	3 265	55
58	15 und mehr	8 164	9 616	11 183	10 159	10 464	10 651	10 131	9 693	56

1 2017 - 2019: Kinder und Jugendliche mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 23 Absatz 3 PStG)" bzw. "anderes" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

Ab 2020: Kinder und Jugendliche mit den Geschlechtsangaben "divers" oder "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

2 Differenzierte Daten zu vorläufigen und regulären Inobhutnahmen liegen seit 2017 vor (siehe Erläuterungen). Eine Unterscheidung in Inobhutnahmen bzw. Herausnahmen wurde nur bis 2013 vorgenommen.

3 Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis 2018 höchstens zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden. Diese Beschränkung wurde ab 2019 aufgehoben.

4 Bis 2017 einschließlich "Anzeichen für sexuellen Missbrauch".

5 Enthält die Anregungen von Lehrern/Lehrerinnen, Erziehern/Erzieherinnen, Ärzten/Ärztinnen, Nachbarn/Nachbarinnen, Verwandten und sonstigen, nicht näher spezifizierten Personen, die Fälle melden.

6 Einschließlich Mehrfachzählungen.